



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

die Adventszeit ist eine Zeit des Innehaltens und der Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Plätzchen, Lichter und vieles mehr laden ein, um diese Tage im Kreise der Familie und Freunde zu erleben.

Wie jedes Jahr, schmückt auch wieder ein schöner, großer Weihnachtsbaum unsere Ortsmitte und stimmt uns auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.



Wir danken Familie Großmann, die uns dieses Jahr den Baum für den Kirchplatz gespendet hat. Wir danken außerdem ganz herzlich unserem Bauhofmitarbeiter Timo Berner, der uns mit seinem privaten Fahrzeug den Weihnachtsbaum kostenlos transportiert hat, sowie dem Bauhofteam für das Aufstellen des Baumes und das Anbringen der Beleuchtung.

Wir wünschen allen einen schönen zweiten Advent.

Ihre Gemeindeverwaltung



NOTDIENSTE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis
am Klinikum Sindelfingen,
Arthur-Gruber-Straße 70,
71065 Sindelfingen

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 18 – 22 Uhr,

Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonntag,

Feiertage: 8 – 22 Uhr

Notfallpraxis

am Krankenhaus Herrenberg,
Marienstraße 25,
71083 Herrenberg

Öffnungszeiten:

Freitag: 16 – 22 Uhr,

Samstag, Sonntag,

Feiertage: 8 – 22 Uhr

Patienten können ohne telef. Voran-
meldung in die Notfallpraxis kommen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den
Wochenenden und Feiertagen und au-
ßerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:
docdirekt – Kostenfreie Onlinesprech-
stunde von niedergelassenen Haus-
und Kinderärzten, nur für gesetzlich
Versicherte unter **(0711) 96 58 97 00**
oder **docdirekt.de**

Tierärzte

**Samstag / Sonntag,
9. / 10. Dezember 2023**

Dr. Hildegunde Habel-Pöllmann

Jahnstraße 51

71032 Böblingen

Telefon (07031) 236226

Die Notdienstbereitschaft der Tierärzte
beginnt am angegebenen Tag um 0.00
Uhr und endet 24 Stunden später am
folgenden Tag.

Apotheken

Samstag, 9. Dezember 2023

Apotheke am Eichle

Holzgerliner Straße 3

71101 Schönaich

Telefon (0 70 31) 4 14 97 77

Rotbühl-Apotheke

Leonberger Straße 29

71063 Sindelfingen

Telefon (0 70 31) 7 08 20

Sonntag, 10. Dezember 2023

Apotheke 42

Poststraße 42

71032 Böblingen

Telefon (0 70 31) 20 43 60

Montag, 11. Dezember 2023

Flora-Apotheke

Hauptstraße 102

71093 Weil im Schönbuch

Telefon (0 71 57) 6 33 30

Stern-Apotheke

Mercedes-Straße 12

71063 Sindelfingen

Telefon (0 70 31) 87 85 00

Dienstag, 12. Dezember 2023

Apotheke an der Schwabstraße

Schwabstraße 21

71032 Böblingen

Telefon (0 70 31) 22 40 85

Mittwoch, 13. Dezember 2023

Paracelsus-Apotheke

Berliner Straße 28

71034 Böblingen

Telefon (0 70 31) 22 73 33

Donnerstag, 14. Dezember 2023

Brunnen-Apotheke

Stuttgarter Straße 14

71144 Steinenbronn

Telefon (0 71 57) 2 26 74

Pinguin-Apotheke Maichingen

Berliner Straße 24

71069 Sindelfingen

Telefon (0 70 31) 76 52 22

Freitag, 15. Dezember 2023

Apotheke Neues Zentrum

Liebenaustraße 36

71111 Waldenbuch

Telefon (0 71 57) 44 55

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen

Sindelfinger Straße 31

71069 Sindelfingen

Telefon (0 70 31) 38 11 13

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu
erfragen unter (0761) 120 120 00.

Kinderärztlicher Notdienst

Jetzt täglich ab 19.30 Uhr und am Wo-
chenende von Samstag, 9.00 Uhr, bis
Montag, 6.00 Uhr, in der Kinderklinik
des Kreiskrankenhauses Böblingen,
Bunsenstraße 120, ohne telefonische
Vor Anmeldung.

Wasserversorgung Gemeinde Altdorf

Entstörungsdienst,

Telefon **(08 00) 8 15 18 00**

24-Stunden-Service

(gebührenfrei deutsches Inland)

Tierrettung Schönbuch e.V.

Notrufnummer (07 11) 45 14 55 33

Termine der Woche

Dienstag, den 12. Dezember 2023

Dienstag, den 12. Dezember 2023

Leerung Biomüll

Leerung Wertstoffe



Weihnachtsbaum der kleinen Wünsche

Geschenkaktion für Kinder und Jugendliche aus der Region Schönbuch

Bereits zum 17. Mal beteiligt sich die Gemeinde Altdorf an der Wunschzettelaktion „Weihnachtsbaum der Wünsche“ in Zusammenarbeit mit dem Familien- und Jugendhilfeverbund (FJV) Schönbuch und dem Waldhaus Hildrizhausen. Denn leider gibt es auch in Altdorf und Umgebung viele hilfsbedürftige Mädchen und Jungen, für die ein Weihnachtsgeschenk nicht selbstverständlich ist.

An unserem Weihnachtsbaum im Bürgerbüro hängen dieses Jahr 47 Wunschzettel, auf denen die Vornamen und das Alter der Kinder oder Jugendlichen sowie deren Wünsche vermerkt sind. Von Bastelsachen und Lego über Fußbälle, Beauty-Produkte oder Pullover reichen diese.

Wer zu Weihnachten also etwas Gutes tun und etwas schenken möchte, der sucht sich unter den Wünschen den aus, welchen er erfüllen möchte.

Ein guter Richtwert für ein Geschenk ist ca. 20,00 bis 30,00 Euro.

Während der Dienststunden

**Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag jeweils von
9.00 bis 12.00 Uhr
und Donnerstag von
16.00 bis 18.00 Uhr**

können Wünsche im **Bürgerbüro unseres Interimsrathauses (Kirchplatz 4/1)** ab sofort abgeholt werden.

**Bitte bis spätestens Montag,
18. Dezember die Päckchen dort
wieder abgeben.**

Die Schenker können anonym bleiben oder sich durch ein beigelegtes Schreiben kenntlich machen. Der Familien- und Jugendhilfeverbund wird dafür sorgen, dass die Geschenke rechtzeitig zu Weihnachten bei den Kindern und Jugendlichen ankommen.

Vielen Dank, wenn Sie diese Aktion unterstützen.

Erwin Heller
Bürgermeister

Stefanie Dieterle
Waldhaus Hildriz-
hausen



Bürgermeister Erwin Heller bestückt zusammen mit Stefanie Dieterle vom Waldhaus den diesjährigen Weihnachtswunschbaum

Der FJV leistet ambulante Erziehungshilfe, Familienhilfe und Einzelbetreuung für Kinder, Jugendliche und deren Eltern. Betroffene Familien, die in schwierigen Lebenssituationen stehen, sei es dass sie allein erziehend ohne familiären Rückhalt sind, im ALGII Bezug stehen oder durch Scheidung und anderen Umständen Hilfe bei der Erziehung und Entwicklung ihrer Kinder benötigen.

Angeschlossen an den FJV Schönbuch sind die Gemeinden: Hildrizhausen, Altdorf, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch, Schönaich, Waldenbuch und Steinenbronn.

Öffentliche Bekanntmachungen

Ankündigung von Vermessungsarbeiten des Landratsamts Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung im Flurneuordnungsverfahren Hildrizhausen/Altdorf in den Gewannen Stock und Hintere Kreben sowie Schnöde, Tal und Kreben

Das Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung wird ab dem 18.12.2023 Vermessungsarbeiten im Rahmen der Feststellung der Gebietsgrenze im o.g. Flurneuordnungsverfahren durchführen.

Hierzu müssen die Mitarbeiter die Flurstücke betreten, vorhandene Vermessungs- und Grenzzeichen aufdecken und eventuell temporäre Vermessungszeichen einbringen. Eingebraachte Vermessungs- und Grenzzeichen sind zu beachten und dürfen nicht entfernt werden.

Welche Flurstücke tatsächlich betroffen sind, wird sich erst bei der Vermessung vor Ort zeigen. Betroffen sind die Flurstücke aus dem abgebildeten Kartenausschnitt welche innerhalb des Begrenzungsbandes liegen. Details finden Sie unter www.lrabn.de/avf Abschnitt „Aktuelles“.

Diese Arbeiten sind für die Flurstückseigentümer gebührenfrei.

Rechtsgrundlage für die Vermessungsarbeiten ist das Vermessungsgesetz für Baden-Württemberg (VermG) vom 01.07.2004 (GBl. S. 469,509) in der geltenden Fassung.

Die Mitarbeiter des Landratsamts Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung dürfen die Flurstücke zur Durchführung von Vermessungsarbeiten betreten (§ 17 VermG).

Sollten Sie noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an Sachbearbeiter Peter Pahnke vom Amt für Vermessung und Flurneuordnung, Parkstraße 2, 71034 Böblingen, Tel. 07031/663-5031.

Landratsamt Böblingen, den 05.12.2023
Amt für Vermessung und Flurneuordnung
gez. Sprenger





Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2024 ist der **01.01.2024**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2023 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2024 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2024 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2024 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

- Pferde
- Schweine
- Schafe
- Hühner
- Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2024 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de



Gemeinde Altdorf
Kreis Böblingen

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 05. Dezember 2023

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung und den §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat am 05. Dezember 2023 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen:

§ 1

§ 1 Abs. 2 der Satzung der Gemeinde Altdorf über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wird wie folgt geändert:

Der Durchschnittssatz beträgt 10,00 Euro je angefangener Stunde, höchstens jedoch 80,00 Euro am Tag.

§ 2

§ 3 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Die monatliche Pauschale nach § 3 Abs. 1 a) beträgt 20,00 Euro für 12 Monate/Jahr.

Das Sitzungsgeld nach § 3 Abs. 1 b) beträgt 40,00 Euro je Sitzung des Gemeinderats und seiner Ausschüsse.

§ 3

Diese Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Altdorf über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 04. Februar 2014 tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Ausgefertigt:

Altdorf, den 06.12.2023

gez.
Erwin Heller
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat Sitzungsbericht vom 05.12.2023

Zur Sitzung begrüßte Bürgermeister Erwin Heller die Blutspenderinnen und den Blutspender, die interessierte Zuhörschaft und die Mitglieder des Gemeinderats.

TOP 1 – Ehrung der Mehrfachblutspender/innen

„Blut bedeutet Leben, denn ohne Blut können wir nicht leben. Deshalb retten alle Menschen, die etwas von ihrem Lebenssaft spenden, zuverlässig Leben. Sie schenken einem anderen Menschen die Wiederherstellung seiner Gesundheit und oft sogar ein zweites Leben. Liebe Blutspenderinnen und -spender, Sie leisten im Stillen Großartiges und dafür möchten wir Ihnen heute Abend danken“, mit diesem Worten begrüßte Bürgermeister Erwin Heller die Mitmenschen, die es für ihr Engagement zu ehren galt sowie den Bereitschaftsleiter Herrn Dieter Berner vom DRK Ortsvereins Holzgerlingen/Altdorf.

Für ihre 10-malige Blutspende wurde Frau Sarah Kempf mit der Blutspenderehrendnadel in Gold geehrt.

Frau Annette Kempf und Frau Elsbeth Brösamle konnten für 25-malige Blutspenden mit der Ehrendnadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz und eingravierter Spendenzahl 25 ausgezeichnet werden.

Mit der Ehrendnadel in Gold mit goldenem Eichenkrantz und eingravierter Spendenzahl 50 für sogar 50-malige Blutspenden, ein ganz herausragendes Engagement, wurde Herr Norbert Strauß geehrt.

Neben der Ehrendnadel und einer Urkunde des DRK erhielten die engagierten Spender*innen ein kleines Präsent von der Gemeinde.



v.l.n.r.: Bürgermeister Erwin Heller, Elsbeth Brösamle, Annette Kempf, Sarah Kempf, Norbert Strauß und Bereichsleiter Dieter Berner vom DRK Ortsverein Holzgerlingen/Altdorf

TOP 2 – Betriebsplanung und Forsthaushalt für das Jahr 2024

Bürgermeister Erwin Heller begrüßte Revierförster Florian Schwegler zur Vorstellung des Forstbetriebsplans 2024. Zunächst ging Herr Schwegler auf die Arbeiten ein, die im laufenden Jahr im Altdorfer Wald ausgeführt wurden.

Die rund 223 ha Gemeindewald sind weiterhin in einem akzeptablen Zustand. Mit rund 50 Festmeter Käferholz liegen wir trotz dem langanhaltenden Sommer deutlich unter der für das Jahr 2023 erwarteten Menge. Von den geplanten 1.400 Festmetern sind bereits 800 eingeschlagen und verkauft. Die Restmenge wird aktuell mit dem Harvester eingeschlagen bzw. ist für den Einschlag im Dezember vorgesehen. Insgesamt wurden rund 500 Festmeter über den Brennholz-Webshop der Gemeinde an die Altdorfer Bürger zum Festpreis verkauft. Dabei sind keine Lose übriggeblieben.

Die Kalkungsmaßnahme konnte ohne Zwischenfälle durchgeführt werden, teilweise sind jedoch noch Kalkreste an den Bäumen zu sehen, was aber unproblematisch ist.

Damit die nachwachsenden Jungbestände weiterhin eine hohe Diversität der Baumarten aufweisen können, wird bei der Jungbestandspflege konkurrenzschwachen Bäumen etwas nachgeholfen. So hat auch die Lichtbaumart Eiche gegenüber der Schattenbaumart Buche weiterhin eine Chance. Die eingeplante Fläche von 4 ha wurde vollständig durchgepflegt.

Zusammen mit der Firma DEKRA konnten bei einer Pflanzaktion rund 200 Eichen gepflanzt werden. Das schlechte Wetter konnte die motivierten Helfer nicht davon abhalten, den Gemeindewald bei der Neuanlage eines Eichenbestandes zu unterstützen.

Für 2024 seien 4 Hiebe mit einem Holzeinschlag von 575 Festmeter motormanuell geplant und 5 Hiebe mit insgesamt 695 Festmetern Nadelholz sollen mit dem Harvester geerntet werden, berichtete der Revierförster. Flächen, auf denen keine Naturverjüngung stattfindet, sollen für eine Wiederaufforstung vorbereitet werden.

Eine besondere Aktion ist gemeinsam mit dem Altdorfer Heimatgeschichtsverein geplant. Im Wald sollen Schautafeln aufgestellt werden, die auf Besonderheiten des Altdorfer Walds hinweisen. Aber auch Hinweistafeln auf historisch bedeutsame Standorte sind geplant.

Es wird im Jahr 2024 mit Einnahmen aus Erlösen des Holzverkaufs in Höhe von 65.000 Euro gerechnet. Demgegenüber werden die voraussichtlichen Aufwendungen 64.500 Euro betragen. Die Waldwirtschaft erwirtschaftet also voraussichtlich einen Überschuss in Höhe von 500 Euro im nächsten Jahr.

Einstimmig nahm der Gemeinderat den Nutzungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024 zur Kenntnis und beschloss, die dort genannten Beträge in den Haushaltsplan der Gemeinde zu übernehmen.

TOP 3 – Umbau und Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Rathauses

Vergabe der Zimmerer- und Dämmarbeiten Vorsatzschalen Außenwände

Die Bauarbeiten zur Sanierung des Rathauses schreiten voran, konnte Bürgermeister Erwin Heller verkünden. Aktuell wird das Dach neu gedeckt und die Photovoltaik-Anlage soll auch noch schnellstmöglich montiert werden. Der weitere Baufortschritt sei jedoch leider auch vom Winterwetter beeinflusst und abhängig.

Bautechniker Marco Noller ging sodann kurz auf die Ausschreibung des zu vergebenden Gewerks ein. Nachdem in den ersten zwei Ausschreibungsrunden leider mangels abgegebener Angebote bzw. aufgrund weit überhöhter Preise keine Vergabe möglich war, lägen nun im dritten Anlauf zwei Angebote vor.

Auf Vorschlag der Verwaltung beschloss der Gemeinderat, das Gewerk Zimmerer- und Dämmarbeiten, Vorsatzschalen Außenwände an die Firma Post Maler und Ausbau GmbH aus Tübingen zum Angebotspreis von 51.031,01 Euro zu vergeben.

Damit seien rund 80 bis 85 % der Gewerke vergeben. Die Verwaltung hoffe, dass die Baustelle keine weiteren kostspieligen Überraschungen bereite, berichtete Bürgermeister Erwin Heller.

TOP 4 – Bausachen

Neubau eines 6-Familienhauses mit Garagen und Carports auf dem Grundstück Flst. 79, Schulstraße 18

Einstimmig erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau eines 6-Familienhauses mit Garagen und Carports auf dem Grundstück Flst. 79, Schulstraße 18.

TOP 5 – Bausachen

Neubau von zwei Doppelhaushälften auf Flst. 3616, Riedwiesenweg 18 und 18/1

Ebenfalls einstimmig erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau von zwei Doppelhaushälften auf Flst. 3616, Riedwiesenweg 18 und 18/1.

TOP 6 – Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wurde zuletzt im Jahr 2014 neugefasst. Die Satzung regelt sowohl ganz allgemein die Entschädigung für jede Art der ehrenamtlichen Tätigkeit (§ 1) als auch die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Gemeinderats (§ 3). Aufgrund der seitherigen Preissteigerungen ist es notwendig, die Entschädigungssätze für ehrenamtlich Tätige als Zeichen der Wertschätzung für deren freiwilligen Einsatz zu erhöhen, erläuterte Bürgermeister Erwin Heller. Die Aufwandsentschädigung für Gremienmitglieder soll ebenfalls moderat angepasst werden. Der zeitliche Aufwand für die Vorbereitung auf Sitzungen sowie für die Teilnahme an den oft 4-stündigen Sitzungen ist in den vergangenen Jahren gestiegen. Der daraus resultierende erhöhte Aufwand soll künftig mit einer Monatspauschale in Höhe von 20,00 Euro und einem Sitzungsgeld von 40,00 Euro abgegolten werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit. Die Satzung wird in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes öffentlich bekanntgemacht und tritt mit Wirkung zum 01.01.2024 in Kraft.

TOP 7 – Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung

Der Gemeinderat beschloss die Annahme von Kleinspenden (Einzelspenden bis 100 Euro) in Höhe von insgesamt 105,00 Euro sowie von Geld- oder Sachspenden und ähnliche Zuwendungen mit einem Betrag oder Wert über 100,00 Euro in Höhe von insgesamt 1.749,00 Euro.

Die BiB, die Jugendfeuerwehr, die Seniorenarbeit und das Kinderhaus Buchenweg erhielten Zuwendungen von Privaten und Gewerbetreibenden. HERZLICHEN DANK dafür.

TOP 8 – Sonstiges und Bekanntgaben Bekanntgaben

Leitung für die Finanz- und Liegenschaftsverwaltung

In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 14.11.2023 haben sich zwei Bewerber für die Leitungsstelle für die Finanz- und Liegenschaftsverwaltung vorgestellt. Bürgermeister Erwin Heller gab bekannt, dass Herr Ingo Ruhmund einstimmig gewählt wurde. Der erfahrene Kämmerer tritt seinen Dienst am 01.02.2024 an.

Anfragen

Unnötiges Warmlaufenlassen des Motors

Ein Gemeinderatsmitglied bat darum, im Mitteilungsblatt mit einer Notiz erneut darauf hinzuweisen, dass es außerordentlich umweltschädlich und darüber hinaus unnützlich und verboten sei, den Motor des Fahrzeuges „warm laufen zu lassen“, während die Scheiben frostfrei gekratzt werden. Dies sei überdies eine Ordnungswidrigkeit.

Beleuchtung in der Mühlstraße

Mehrere Gemeinderatsmitglieder waren aus der Bevölkerung angesprochen worden, dass der Weg zum Pflegeheimgrundstück über die Mühlstraße sehr schlecht beleuchtet sei. Ob eine Beleuchtung von der Verwaltung geplant sei, wollten einige Gremienmitglieder wissen.

Bürgermeister Erwin Heller berichtete, es sei mit der Samariterstiftung vereinbart, dass das Pflegeheim im Bereich der Mühlstraße gut ausgeleuchtet wird. Die Herstellung der Beleuchtung durch die Samariterstiftung sei jedoch noch nicht abgeschlossen, einige Anschlüsse müssten noch mit Leuchten bestückt werden. Dies werde in den nächsten 14 Tagen erfolgen. Die Verwaltung wolle, sofern dies nicht ausreiche, prüfen, ob einzelne Straßenleuchten aufgestellt werden können. Eine komplette Beleuchtung der Mühlstraße durch die Gemeinde sei allerdings nicht geplant, da es sich bei der Mühlstraße um keine herkömmliche Erschließungsstraße handle.

Amtliche Bekanntmachungen

Vereiste Scheiben nicht bei laufendem Motor freikratzen

Eis, Kälte und vereiste Scheiben: Da wird gerne beim Eiskratzen der Motor laufen gelassen. Die Scheiben werden schneller frei und im Wagen wird es schön warm. Doch Autofahrer:innen riskieren ein Bußgeld.

Den Motor im Stand warmlaufen zu lassen, gilt laut Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) als unnötiger Lärm und stellt eine Umweltbelastung dar. Wer sich nicht an das Verbot hält, muss mit einem Bußgeld von 80€ rechnen.



Rathaus zwischen den Weihnachtsfeiertagen und Neujahr geschlossen

-Vorankündigung -

die Gemeindeverwaltung ist zwischen den Feiertagen vom

25. Dezember 2023 bis 29. Dezember 2023 geschlossen.

Ab dem 02. Januar 2024 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Bürgerbüro:

Bitte prüfen Sie aus diesem Grund zeitnah, ob Ihre Ausweisdokumente noch gültig sind. Die unten aufgeführte Beantragungsdauer sollte unbedingt berücksichtigt werden, da während dieser Zeit auch keine Abholung der bereits beantragten Dokumente möglich ist.

Beantragungsdauer:

Personalausweis: ca. 2 – 3 Wochen

Reisepass: ca. 4 – 6 Wochen

Wichtig:

Kinderreisepass: ab dem 01. Januar 2024 wird dieses Dokument nicht mehr ausgestellt bzw. verlängert. Es muss ein Personalausweis bzw. ein Reisepass beantragt werden (siehe oben aufgeführte Beantragungsdauer)



ERINNERUNG

Jahresablesung Wasserzähler 2023

Sehr geehrte Bürger*innen,

die Ablesung der Wasserzähler erfolgt einmal jährlich zum Jahresende durch den/die Hauseigentümer*innen bzw. die Hausverwaltung.



Zur Meldung der Zählerstände erhalten alle Eigentümer*innen bzw. Hausverwaltungen eine Ablesekarte. **Die Zustellung erfolgt im Laufe der kommenden Woche (KW 49).**

Wir möchten Sie bitten, die Ablesung **bis zum 31. Dezember 2023** vorzunehmen.

→ Hierfür stehen Ihnen zwei kostenlose Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Ablesung per Online-Zählerstanderfassung

Ihre Zugangsdaten zur Online-Erfassung erhalten Sie mit der Ablesekarte. Über den unten aufgeführten Link oder den abgedruckten QR-Code können Sie Ihre Ablesung bequem im Internet vornehmen.

<https://www.altdorf-boeblingen.de/de/aktuelles/wasserzaehler/index.php>
 Buchungszeichen: 001234/005678
 Zählernummer: 12345678



Bitte prüfen Sie alle persönlichen Angaben und die Übereinstimmung der angegebenen Zählernummer auf Ihrer Ablesekarte mit Ihrem Wasserzähler. Anschließend können Sie Ihren Zählerstand und das Datum Ihrer Ablesung erfassen und direkt an die Gemeinde absenden.

Hierbei entfällt die Rücksendung der Ablesekarte.

2. Ablesung per Ablesekarte

Vergleichen Sie zunächst bitte die Zählernummer auf Ihrer Ablesekarte mit Ihrem Wasserzähler. Danach tragen Sie den abgelesenen Zählerstand und das Datum Ihrer Ablesung in die hierfür vorgesehenen Felder Ihrer Ablesekarte ein. Wenn Sie die Ablesekarte mit den Angaben ergänzt haben, müssen Sie diese lediglich noch in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Ablesedatum	Zählernummer	Zählerstand	Zählerstand Vorjahr
<input type="text"/>	12345678	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> m ³	339 m ³
Unterschrift:		Telefon-Nr.: <small>unter der Sie tagsüber erreichbar sind</small>	

Ihr gemeldeter Zählerstand ist die Voraussetzung für die Abrechnung Ihrer Wasser-/Abwassergebühren und dient als Grundlage für die Vorauszahlungen im darauffolgenden Jahr.

Sollten wir **bis zum 31. Dezember 2023** keine Mitteilung von Ihnen erhalten, müssen wir Ihren Verbrauch anhand Ihrer Vorjahreswerte schätzen, was folglich zu Ungenauigkeiten bei der Abrechnung und bei den Vorauszahlungen führt.

Falls Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Frau Schulz unter der Rufnummer (07031) 7474-18 gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Gemeindeverwaltung Altdorf

Kein Krämermarkt im Januar 2024

Aufgrund der Bauarbeiten zur Sanierung des Rathauses kann der traditionelle Krämermarkt rund ums Rathaus im Januar 2024 nicht stattfinden.



Das Amtsblatt Altdorf geht in die Winterpause!

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
das Amtsblatt Altdorf geht in den aufgeführten Kalenderwochen in die Winterpause:

- KW52 (Sonntag, den 31. Dezember 2023)
- KW01 (Sonntag, den 07. Januar 2024)

Wir bitten dies entsprechend zu berücksichtigen.
Das erste Amtsblatt im neuen Jahre erscheint am Freitag, den 12. Januar 2024.

Alle wichtigen Informationen entnehmen Sie währenddessen bitte unserer Internetseite www.aldorf-bb.de.

Ihre Gemeindeverwaltung

Tipps gegen das Anfrieren von Biomüll in der grünen Tonne

Bei Minustemperaturen Papier zum Einwickeln verwenden

Wenn die Temperaturen unter null Grad sinken, können die Abfälle in der Biotonne festfrieren und rutschen bei der Leerung nicht heraus. Der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen empfiehlt deshalb, Bioabfälle möglichst trocken und locker in die Biotonne einzufüllen.

Die Feuchtigkeit im Bioabfall vereist bei Frost und lässt diesen an der Tonnenwand anfrieren. Die Bioabfälle aus der Küche dick in Zeitungspapier einzuwickeln oder in eine Papiertüte zu geben empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb bei Minustemperaturen ausdrücklich. Weiter helfen auch zerknülltes Papier, zerrissene Eierkartons oder Pappschachteln auf dem Tonnenboden sowie Zeitungspapier, das zwischen die Tonnenwände und die Bioabfälle gestopft wird. Je trockener Küchenabfälle wie Gemüseschalen und Kaffeefilter oder Gartenabfälle eingefüllt werden, desto besser: Laub kann man beispielsweise in der Sonne vortrocknen und erst anschließend in die grüne Tonne einfüllen.

Sinnvoll ist auch ein geschützter Platz für die Biotonne – beispielsweise an der Hauswand, im Carport oder in der Garage. Steht ein solcher Standort zur Verfügung, sollte die Tonne möglichst erst morgens am Leerungstag, spätestens aber bis 6:00 Uhr, an den Straßenrand gestellt werden.

Eine Nachleerung der grünen Tonne wegen festgefrorener Tonneninhalte kann nicht erfolgen. Die Biotonnenbesitzer müssen dafür Sorge tragen, dass die Bioabfälle beim Leerungsvorgang aus der Tonne ins Fahrzeug rutschen. Informationen dazu, was genau in die Biotonne darf, sind auf der Webseite www.awb-bb.de/biotonne zu finden.

Weihnachtsbotschaft von Landrat Roland Bernhard

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit ich Landrat bin führe ich viele Gespräche mit den unterschiedlichsten Menschen im Landkreis Böblingen über Politik und Gesellschaft. Meistens schwang bei meinen Gegenübern ein tiefsitzender Optimismus mit, die mit Zuversicht in die Zukunft blickten. Zuletzt jedoch bemerke ich zunehmenden Kummer. Es beschleicht die Menschen eine Unsicherheit und Unzufriedenheit. Die Krisen unserer Zeit sind mehr und zäher geworden. Wir streifen sie nicht so leicht ab. Seien es die Nachwirkungen der Pandemie, die Vorboten des Klimawandels, die Erschütterungen des Ukraine-Kriegs. Zuletzt hat die brutale Barbarei der islamistischen Hamas-Terroristen gegen Juden den Glauben an das Gute im Menschen erschüttert. Die Versuche zur schrittweisen Befreiung der noch lebenden Geiseln halten uns seither in Atem, wie auch das Leid derjenigen Palästinenser, die von den Attentätern als Schutzschild benutzt werden.

Es wird gekämpft und gestritten wie seit vielen Jahrzehnten nicht mehr. Und das Licht, das in dunkler Zeiten Hoffnung gibt, ist in den Augen mancher kleiner geworden. Wir sollten aber nicht schwunglos die Erleuchtung abwarten. Den Funke Hoffnung müssen wir aus uns selbst heraus kitzeln. Auch in schlechten Momenten kann Gutes passieren. Die versuchte Kindesentführung in Böblingen war ein schlimmer Schreck für das Kind und die Eltern und Freunde. Aber es waren zwei mutige Männer zur Stelle, die dem Hilfeschrei gefolgt sind und Schlimmeres vereitelt haben. Ihr Beispiel zeigt: Es gibt Rettung in der Not, wenn wir nicht verzagen und wenn Menschen couragiert füreinander einstehen.

Im Landkreis Böblingen packen wir uns selbst am Schopf, um Dinge besser zu machen, die wir besser machen können. Da ist unsere Krankenhauslandschaft, die wir unter schwierigen Rahmenbedingungen mit einem neuen Medizinkonzept für die Zukunft sichern. Da ist die nicht nachlassende Zahl von Flüchtlingen, die wir mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln versorgen und zu integrieren versuchen. Da ist die Energiewende, bei der

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Vereine, Parteien und Organisationen zuständig. Die Berichte müssen nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln.

wir viel Langmut brauchen, um Klimaneutralität zu erreichen. Ja, die Zeiten sind düster, aber jedes Licht hat seinen Wert. Sei jeder von uns das leuchtende Vorbild, das er sich von den anderen wünscht. Bleiben wir voller Hoffnung!

Mein Dank geht an all die Menschen, die an den Feiertagen für uns im Einsatz sind: In unseren Krankenhäusern, bei Polizei und Feuerwehr sowie in vielen anderen Bereichen.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht
Ihr Landrat Roland Bernhard

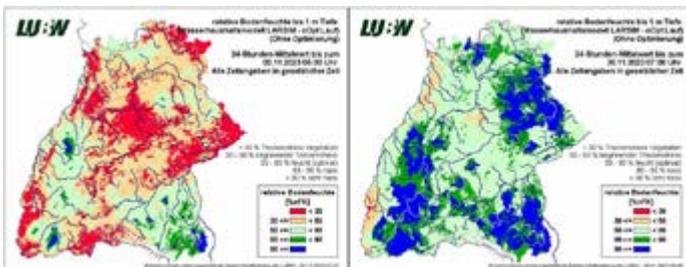
Grundwasser im November – Landregen setzt Neubildung des Grundwassers in Gang

„Wenn es tagelang regnet, dann sprechen wir von Landregen. Über dieses Ereignis konnten wir uns in diesem November freuen“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg und ergänzt: „Für Viele ist tagelanger Regen kein Grund zur Freude, für unser Grundwasser schon. Erst wenn der Boden gut durchtränkt ist, kann die Neubildung des Grundwassers einsetzen. Die Grundlage hat der häufige Regen schon ab Mitte Oktober gelegt. Nun entscheiden die Niederschläge in den kommenden Wintermonaten darüber, wie gut gerüstet unser Grundwasser in den nächsten Sommer geht.“

Lysimeter in der Rheinebene zeigt: Ende November kommt Sickerwasser an

Die LUBW beobachtet mithilfe eines wägbaren Lysimeters in Stutensee-Büchig, wie sich die Bodenfeuchte im Untergrund der nördlichen Rheinebene entwickelt. Seit Donnerstag, den 23. November, tropft es in dieser Messvorrichtung wieder. „Das bedeutet, dass der Boden ausreichend mit Wasser durchtränkt ist und die Grundwasserneubildung beginnt. Voraussetzung für eine gute Neubildung des Grundwassers ist, dass wir ausreichend Regen oder Schneefälle in diesem Winter haben. Ideal wäre auch eine dicke Schneedecke, die langsam abtaut. So hat das Wasser ausreichend Zeit in den Boden einzusickern. Kurzzeitige Starkregenereignisse helfen leider wenig, da dabei der Niederschlag größtenteils oberirdisch abfließt“, erläutert Michel Wingerling, zuständiger Mitarbeiter der LUBW für die Überwachung des Lysimeters in Büchig und zahlreicher weiteren Grundwasserstellen und Quellen in Baden-Württemberg.

Mit dem Lysimeter in Büchig dokumentiert die LUBW die Bodenfeuchte in einer Tiefe von 2,50 Metern. In Berechnungen mit Wassermodellen wird der Versickerungsprozess für eine Bodentiefe von einem Meter ermittelt. Der Vergleich der aus den Modellen berechneten Karten von Anfang und Ende November macht die Zunahme der relativen Bodenfeuchte deutlich.



Karten zeigen: Verbesserungen der Ausgangssituation für die Grundwasserneubildung im Herbst anhand der Bodenfeuchte im Vergleich Anfang und Ende November 2023. Quelle: LUBW.

Zu Beginn des Winters: Grundwasservorräte auf überdurchschnittlichem Niveau

Nach steilen Anstiegen im November 2023 bewegen sich die Grundwasserstände und Quellschüttungen in Baden-Württemberg zum Monatsende auf überdurchschnittlichem, bei jeder vierten Messstelle sogar auf hohem Niveau. In diesem November fiel mehr als doppelt so viel Niederschlag wie in der Referenzperiode 1961-1990. Die Bodenfeuchte hat sich dadurch sehr schnell erholt, am Lysimeter Büchig mehr als in jedem anderen Monat seit 30 Jahren.

Die Grundwasserverhältnisse sind im Monatsmittel an rund 80 % der Messstellen deutlich angestiegen, besonders markant in der zweiten Monatshälfte. Neben den schnell reagierenden Quellschüttungen und gewässernahen Messstellen war Ende November eine Entspannung der Grundwasserverhältnisse in allen Landesteilen zu beobachten.

Dargebot an Grundwasser geht seit rund 20 Jahren zurück

Bis Anfang dieses Jahrtausends war die Situation des Grundwassers noch ausgewogen. Nasse und trockene Perioden haben sich abgewechselt. Seit dem Jahr 2003 haben sich Trockenjahre gehäuft und die Grundwasserstände sind vielerorts in Baden-Württemberg nach und nach gesunken. Lediglich einzelne Jahre wie beispielsweise 2021 verzeichneten seitdem eine durchschnittliche Neubildungsmenge von landesweit etwa 190 Millimetern. Eine sichtbare Auswirkung ist, dass in den letzten Jahren zunehmend in den Sommermonaten einzelne Quellen versiegen – vor allem in Höhenlagen des Schwarzwalds.

„Auf der Basis von Berechnungen der Kooperation ‚Klimaveränderung und Konsequenzen für die Wasserwirtschaft‘, KLIWA, müssen wir uns darauf einstellen, dass in manchen Teilen des Landes die Quellschüttungen in Folge des Klimawandels weiter zurückgehen und etwa 20 Prozent weniger Grundwasser in Baden-Württemberg neu gebildet wird“, so Maurer.

„Umso mehr freuen wir uns über einen November 2023, der seit Beginn der Wetteraufzeichnungen den drittmeisten Niederschlag gebracht hat. Nur in den Jahren 1882 und 1944 wurden mehr Niederschläge gemessen. Wer diesen November als sehr grau empfunden hat, hat dies richtig eingeordnet, denn in Bezug auf die Sonnenscheindauer ist der November 2023 der drittdüsterste November seit Beginn der Aufzeichnung im Jahr 1951. Gleichzeitig entwickelte sich der Herbst 2023 mit durchschnittlich 11,6 Grad Celsius zum wärmsten Herbst seit Aufzeichnungsbeginn.“

Adventsmarkt und Christbaumverkauf

Zwei Veranstaltungen der Gläsernen Produktion am dritten Advents-Wochenende

In Renningen, Hof Lauerhalde 1, und in Weil der Stadt auf dem Haug-Hof

Mit zwei Veranstaltungen am dritten Adventswochenende geht der bunte Reigen an Aktionen und Festen im Rahmen der Gläsernen Produktion für 2023 zu Ende im Landkreis Böblingen.

Renningen, Hof Lauerhalde 1:

Familie Zimmermann lädt zum schon traditionellen Adventsmarkt auf ihren Hof Lauerhalde 1 in Renningen ein, am Freitag und Samstag, 15./16.12., jeweils von 15 bis 20 Uhr. Es gibt Selbstgemachtes für das leibliche Wohl, direkt vom Hof. Der Teenkreis des CVJM steuert Crêpes und Kartoffellocken bei. Regionale Aussteller bieten auf dem Hofadventsmarkt ihre Produkte an von Selbstgeähtem bis Holzdekoration, von Seifen bis Öle und ein Kalligraph bemalt ganz individuell Christbaumkugeln. Der Hofladen ist an beiden Tagen geöffnet, ebenso der große Christbaumverkauf.

Zusätzlich kann man am Freitag, 15.12., um 18 Uhr den lebendigen Adventskalender der Evangelischen Kirchengemeinde Renningen erleben und für Kinder ab 3 Jahren findet am Samstag, 16.12., um 17 und um 18 Uhr im Pferdestall eine Lesung über „Tomte Tummetott“ statt.

Weil der Stadt, Haug-Hof (Stubenberghöfe 3)

Familie Haug lädt zum „Advent am Stubenberg“ ein, am Samstag, 16.12., von 10 bis 16 Uhr.

Der Kuhstall ist geöffnet und auch der Freilandhühnerstall kann besichtigt werden. In der „Kartoffelstraße“ kann man sehen, wie die Kartoffeln sortiert und automatisch in Säcke verpackt werden. Dazu gibt es auf dem Bauernweihnachtsmarkt Kunsthandwerkliches, Spirituosen, Honig und andere Leckereien einzukaufen. Die jüngsten Besucher erwartet um 14 Uhr ein Krippenspiel der Kinderkirche Schafhausen. Und mit Bauernhofkaffee, Tee, Glühwein,

sowie Herzhaftem und Kuchen vom TSV Schafhausen ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Zusätzlich gibt es ab 17.30 Uhr eine Weinprobe im Hofladen. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich (im Hofladen oder per Mail an haugshof@web.de). Präsentiert werden 6 verschiedene Weine und eine reichhaltige Käseplatte für 20 Euro Teilnahmegebühr pro Person.

Keine gedruckten Abfallkalender mehr im Briefkasten

Abfallwirtschaftsbetrieb stellt um auf rein digitale Abfuhrtermine

Seit über 30 Jahren wurden die Abfallkalender von Anfang Dezember bis Weihnachten für das kommende Jahr an alle Haushalte verteilt. Künftig verzichtet der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen (AWB) auf den Druck von über 200.000 Kalendern und stellt vollständig auf die seit Jahren bewährten digitalen Lösungen um.

Schon seit 2016 gibt es die umfangreiche und sehr gut funktionierende Abfall-App, mit der man die Abfuhrtermine auf dem Smartphone immer parat hat. Mittlerweile nutzen über 74.000 Menschen dieses digitale Angebot.

Die Abfall-App lässt sich auf der Seite www.awb-bb.de/app absichern und herunterladen. Sie bietet neben den individuell benötigten Leerungsterminen einen weiteren Service: man kann sich an die Leerungstermine einen Tag vorher erinnern lassen und erhält Push-Nachrichten, falls unvorhergesehene Ereignisse wie beispielsweise Unwetter die Abfuhrtermine verschieben.

Die digitalen Abfuhrtermine können alternativ auf der Webseite des AWB unter www.awb-bb.de/abfuhrtermine als ICS-Datei zum Einpflegen in einen digitalen Kalender erzeugt oder im PDF-Format heruntergeladen werden. Die PDF-Datei kann man bei Bedarf in DIN A4 ausdrucken. Die Abfuhrtermine für 2024 werden hier mit individueller Auswahl aller Behältergrößen und Abfuhrhythmen für die vorhandenen Behälter zur Verfügung gestellt.

„Uns ist bewusst, dass dieser Schritt für einige Menschen im Landkreis eine Umstellung bedeutet. Wir möchten Ihnen dabei helfen: Wenden Sie sich bei Fragen zu den digitalen Lösungen oder wenn Sie Unterstützung benötigen, gerne an unseren Kundenservice beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07031 663 1550. Wir werden jedem Anrufer eine passgenaue Lösung anbieten,“ verspricht der Erste Werkleiter. Der Kundenservice ist Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, Montag bis Mittwoch zusätzlich von 13.30 bis 15.30 Uhr und Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Daneben helfen die Bürgerämter der meisten Kommunen im Landkreis Böblingen und stellen bei Bedarf eine Druckversion der Abfuhrtermine zur Verfügung. Zum Teil drucken die Städte und Gemeinden den Kalender zusätzlich in ihren Mitteilungsblättern ab. Die örtlichen PC- und Internet-Teams des Kreissenioresrates im Landkreis haben sich ebenfalls bereit erklärt, älteren Mitmenschen beim Aufspielen und Einrichten der Abfall-App behilflich zu sein. Der AWB dankt allen, die bei der Umstellung auf die digitalen Leerungstermine Hilfestellung geben.

Angehörigen und Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Telefon (0 70 31) 6 84 74 60

Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen

(Begleitung von Familien mit schwerst- und sterbenskranken Kindern, Begleitung von Kindern mit schwerstkranken und sterbendem Elternteil)

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Ambulanter Erwachsenen hospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen
Hospizgruppe Holzgerlingen, Altdorf, Hildrizhausen

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 30 49 402

Trauergruppe (Hilfe für Trauernde)

Telefon (0 70 31) 6 84 74 60

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Telefon (0 70 31) 6 84 74 60

Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn

Telefon 07044/400-9900 (Anrufbeantworter), E-Mail: kontakt@ibb-stelle-bb.de, Tel. Sprechzeiten: Montag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

Telefon (0 70 31) 6 63 13 31

MOBILE-Management von Beruf und Familie

Telefon (0 70 31) 6 63 19 28

Frauen helfen Frauen

Telefon (0 70 31) 63 28 08,

E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

Thamar – Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen

Bürozeiten Mo., Di., Do.: 10.00 bis 13.00 Uhr,

Mi.: 13.00 bis 16.00 Uhr

Notrufzeiten: nachts, 20.00 bis 7.00 Uhr, Sa., So.,

Feiertage durchgehend

Telefon (0 70 31) 22 20 66, Telefax (0 70 31) 22 20 63,

www.thamar.de

Pro Familia Böblingen

Anerkannte Beratungsstelle für Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch: Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen,

Telefon (0 70 31) 67 80 05, E-Mail: boeblingen@profamilia.de.

Telefonzeiten: Montag und Donnerstag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr,

Dienstag und Mittwoch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Krisentelefon – ich schaff' es nicht mehr

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an ihre Grenzen stößt“

Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr,

(0 70 31) 6 63-30 00

Wellcome – Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt

Telefon. (0 70 31) 2 96 19 12 oder

E-Mail: schoenbuchlichtung@wellcome-online.de

Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen

Telefon (0 70 31) 3 04 92 59, E-Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

Beratung, Begleitung + Unterstützung von werdenden Eltern

Telefon (0 70 31) 663-24 03 oder (01 73) 2 51 02 32

Die Sprechstunden der Frauenbeauftragten für Bürgerinnen und Bürger:

Landratsamt Böblingen, Zimmer 361, 3. Stock, Neubau, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Soziale Dienste

Diakonie-Sozialstation Schönbuchlichtung

Telefon (0 70 31) 6 84 74 10

Wir suchen Mitarbeiter, mehr Infos unter www.dsst-schoenbuchlichtung.de

IAV-Beratungsstelle

für hilfebedürftige und Ältere Menschen und ihre

Diakonie 

iaav

Sozialer Dienst, Soziales und Teilhabe, Landratsamt Böblingen
Frau Barut, Telefon: 07031/663-1569, Mail: s.barut@lrabb.de
Beratung für Personen ab 18 Jahre und ihre Angehörigen

Wir Berater und Beraterinnen stehen unter Schweigepflicht. Wir dürfen nur Informationen an andere weitergeben, wenn Sie uns das erlauben.

iav



Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch mit Breitenstein und Neuweiler

Zum nächsten Gesprächskreis lade ich Sie herzlich ein!

Sie haben die Möglichkeit, in vertrauter Runde Ihre Erfahrungen in der Pflege von An- und Zugehörigen weiter zu geben und sich für bestehende Probleme Rat einzuholen.

Termin:

Montag, 11.12.2023
14:30 bis 16:00 Uhr

Ort:

Johannes-Brenz-Haus
Pfarrgartenstr. 15 in Holzgerlingen

Anmeldung erbeten bei

Dorothea Bloching
iav- und Demenzberatungsstelle
Schönbuchlichtung
Ziegelhofstr. 1, Holzgerlingen
Telefon 07031 68 474 60
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de



BiB
Bücherei im Bürgerhaus

71155 Altdorf, Kirchplatz 2
Telefon (0 70 31) 7 24 72 72
info@buecherei-altdorf.de
www.buecherei-altdorf.de

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat: 10.00 bis 12.00 Uhr

Unser BiB Tipp – des Rätsels Lösung

Antwort auf das Rätsel von letzter Woche: das Bild war ein Hinweis auf Fuchur, den weissen Glücksdrachen. Das Buch dazu: Die unendliche Geschichte von Michael Ende.

Apropos **Ende**. Unsere Buchvorschläge der Woche (ausser der unendlichen Geschichte, natürlich):

Das Ende von Troja

Antike Sagen lebendig erzählt! CD, für Hörer ab 9 Jahre.

Alternativ:

Der kleine Igel und der Gast im Weihnachtsbaum.

Der kleine Igel freut sich riesig auf Weihnachten. Vor allem, weil seine Freunde schon vorher zu ihm kommen und sie gemeinsam alles fürs Fest vorbereiten. Doch dann verschwinden plötzlich Kekse vom schön geschmückten Weihnachtsbaum. Jemand schnarcht die ganze Nacht so laut, dass der Fuchs nicht schlafen kann. Und am **Schluss** ist auch noch die rote Mütze vom kleinen Igel verschwunden. Was mag nur dahinterstecken? (Aus dem Verlagstext). Ein Bilderbuch, ab 3 Jahre.



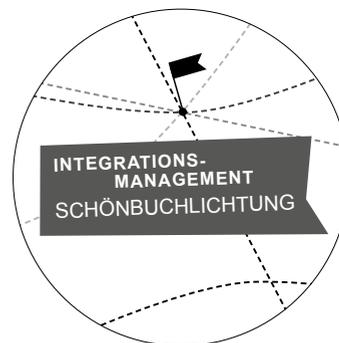
Unser BiB Tipp – Weihnachtstisch

Wir haben ganz viele Bücher und andere Medien zum Thema Weihnachten! Und zum Thema Haifische. Und zum Thema Ritter, Dinosaurier, Geld, Liebe, Bäume, Gesundheit,....

Unser Team an der Ausleihtheke berät gerne.



Integrationsmanagement Schönbuchlichtung



Wir suchen für unsere geflüchteten Mitbürger in Altdorf und Umgebung Wohnungen und Häuser zur Miete.

Bitte wenden sie sich an Jürgen Kröber Integrationsmanagement Gemeinde Altdorf

Mobil 0151 7262 0253 oder kroeber@altdorf-bb.de



Tauschring
Schönbuchlichtung

Zum letzten Treffen in diesem Jahr kommen wir am Mittwoch, 13. Dezember 23 um 19.30 Uhr im Alten Rathaus in Hildrizhausen zu einer vorweihnachtlichen Feier zusammen.

Einladung zum Tag der offenen Tür der Tagespflege im Samariterstift Altdorf

**am Montag, 11. Dezember, von 11 bis 15 Uhr,
im Samariterstift Altdorf, Mühlstraße 40, 71155 Altdorf**

Sie haben Gelegenheit, die Räumlichkeiten der Tagespflege zu besichtigen und Informationen über den Ablauf und die Tagesgestaltung zu erhalten. Zudem stehen Hausleiterin Nicole Szameitat-Schramm und die Mitarbeitenden für Gespräche zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in der Tagespflege begrüßen zu dürfen!

Am Tag der offenen Tür können zudem die barrierefreien Wohnungen im Samariterstift angeschaut werden.

Noch gibt es freie Plätze

Im September hat das Samariterstift Altdorf seine Türen geöffnet. Anfang Januar nächstes Jahr folgt die Tagespflege mit 15 Plätzen. Deren Räumlichkeiten befinden sich im Erdgeschoss des Samariterstifts.

Beim Tag der offenen Tür am 11. Dezember können die Räume von 11 bis 15 Uhr besichtigt werden. Hausleiterin Nicole Szameitat-Schramm und die Mitarbeitenden informieren über die Tagesgestaltung und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Die Tagespflege unterscheidet sich von der stationären Pflege dahingehend, dass die betreuten Menschen trotz Pflegebedürftigkeit weiterhin in ihren eigenen vier Wänden leben und zu Hause übernachten. Tagsüber sind sie in der Tagespflege in guten Händen und nehmen an der Gemeinschaft teil. Verschiedene Angebote und Aktivitäten bringen Abwechslung in den Alltag. Pflegenden Angehörige werden durch die Tagespflege entlastet.

Für alle, die auf der Suche nach einem Pflegeplatz sind, hat Nicole Szameitat-Schramm gute Nachrichten: „Noch haben wir sowohl in der Tagespflege als auch in der Langzeitpflege freie Plätze.“ Auch von den barrierefreien Wohnungen sind noch drei frei. Diese können am Tag der offenen Tür ebenfalls besichtigt werden.

Interessierte können sich bei Nicole Szameitat-Schramm per Mail samariterstift-aldorf@samariterstiftung.de oder unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 9886054 melden.

Das Samariterstift Altdorf bietet insgesamt 43 Plätze in Einzelzimmern und Plätze für Kurzzeitpflege. Hinzu kommen 15 Plätze in der Tagespflege. Im Erdgeschoss befindet sich eine spezielle Hausgemeinschaft für Menschen mit Demenz, ein sogenannter beschützender Bereich.

Im Gartengeschoss gibt es neun Wohnungen. Vier Wohnungen sind für Mitarbeitende des Samariterstifts vorgesehen, fünf Wohnungen sind barrierefrei und werden an Seniorinnen und Senioren vermietet.



In Kooperation mit der Gemeinde Altdorf bietet der



Senioren- und Krankenpflegeverein Altdorf e.V. Essen auf Rädern



für seine Mitglieder.

Unser geschultes, ehrenamtliches Team liefert Ihnen von montags bis freitags ein bekömmliches Mittagessen. Bestellen können Sie bis spätestens Sonntagabend bei der Gemeindeverwaltung unter:

Telefon und Anrufbeantworter: (0 70 31) 7 47 40

Der ausgefüllte Bestellschein kann auch in den Rathausbriefkasten geworfen werden. Stammkunden können den Bestellschein spätestens freitags unseren Fahrer*innen mitgeben. Bitte geben Sie an, an welchem Tag Sie welches Menü haben wollen. Bestellungen gelten für eine Woche. Nachbestellungen und Änderungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Das Essen wird Ihnen täglich in der Zeit von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr an die Haustür zusammen mit dem Bestellschein der Folgeweche geliefert.

Der Preis für jedes Essen beträgt **7,50 Euro** inkl. gesetzl. MwSt.

Speiseplan				
11.12. bis 15.12.2023	Menü 1	Menü 2	Menü 3 – Supersalat	Menü 4 – Schonkost/Leichte Kost salzarm, fettarm, ohne Zucker
Montag	Jägerschnitzel mit Bröselspätzle und Farmersalat a.c.g.	Seelachsfilet in Dillrahmsauce mit zwei Kartoffelklößen und buntem Gemüse a.g.i.	Bunte Salatplatte mit Putenschinken und Körnerbrötchen 7.a.	Gebratene Gemüsemaultaschen mit Ei und gem. Kartoffelsalat (veg.) a.g.i.
Dienstag	Drei Maultaschen vom Rind mit Kartoffel-Gurkensalat a.c.g.	Gemüsepfanne „Asia“ mit Putenbruststreifen und Basmati- Reis f.	Chefsalat mit Ei, Schinken und Käsestreifen, Brötchen 1.7.a.c.g.	Rührei mit Pilzen, Kürbis- Linsengemüse und Salzkartoffeln (veg.) a.c.g.
Mittwoch	Chicken Crossies mit frischem Möhrengemüse und Butterkartoffeln a.c.g.i.	Vier Zwetschgenknödel in Vanillesauce mit Sauerkirschen 1.a.c.g. (veg.)	Salatplatte mit Thunfisch, Ei und roten Zwiebeln, Baguettebrötchen a.	Vegetarisches Geschnetzeltes „Stroganoff“ mit drei Rösti und Salatbeilage a.g.f.i..
Donnerstag	Sauerbraten vom Rind mit Rosenkohl und Stampfkartoffeln a.c.g.	Allgäuer Kässpätzle geschmelzt, mit Emmentaler- Bergkäse und versch. Salaten 1.a.c.g. (veg.)	Bayrischer Wurstsalat mit Farmerbrötchen 7.a.c.	Oberländer Bratwurst mit Stampfkartoffeln und Bohnenrahmgemüse c..
Freitag	Fleischkäse mit Bratensoße, Röstzwiebel, Nudeln und Blatt- Ackersalat 7.a.c.	Chili con Carne vom Rind mit Kartoffelgratin	Salatplatte mit Puten Gyros, Tsatsiki und Fladenbrot a.g.	Blumenkohl in Käse-Sahnesauce mit zwei Pfannkuchen (veg.) a.c.g.1

AUSWEICHMENÜ TÄGLICH: a) ½ Hähnchen vom Grill mit Brötchen a. b) Pizzaschnitte vegetarisch a.g.

Zusatzstoffe: 1 Farbstoff, 2 Konservierungsstoffen, 3 Antioxidationsmittel, 4 Geschmacksverstärker, 5 geschwefelt, 6 geschwärzt, 7 gepökelt, 8 Phosphat, 9 Süßungsmittel.

Allergene Stoffe: a Gluten, b Krebstiere, c Eier, d Fisch, e Erdnüsse, f Soja, g Milch-Lactose, h Schalenfrüchte, i Sellerie, j Senf, k Sesam, Schwefeldioxid, m Lupinen, n Weichtiere

Änderungen vorbehalten!

Schulnachrichten



Telefon (0 70 31) 60 57 52
www.ars-aldorf.de

Theaterbesuch in der BiB

Am 23.11.2023 besuchten dritten und vierten Klassen der Adolf-Rehn-Schule das Theaterstück „Meine Oma hat das Internet kaputt gemacht, klick, klick!“ in der Bibliothek in Altdorf.

Es ging um eine Familie mit drei Kindern, in der alle nur mit dem Internet beschäftigt waren, außer die jüngste Tochter, der langweilig war. Zum Beispiel war die Mutter immer im Homeoffice und hatte nie Zeit und der Bruder spielte den ganzen Tag am Handy.

Als Oma und Opa zu Besuch waren, löste die Oma am Computer einen schweren Systemfehler aus, der das Internet auf der ganzen Welt ausschaltete. Nun konnte niemand aus der Familie mehr etwas mit dem Internet machen. Also mussten sie sich andere Beschäftigungen ausdenken.



Erstmal teilten sie mit einem verirrten Pizzajungen einige Pizzen und anschließend machten sie zusammen Musik.

Weil Opa traurig war, dass er ohne Internet seine Fischsendung im Fernsehen verpasste, beschloss die Familie eine Unterwasserwelt nachzustellen. Der Pizzajunge kommentierte alles und Opa fand, dass es die beste Fischsendung überhaupt war.

Kurz darauf kamen zwei Techniker, um das Internet zu reparieren. Sie klickten zweimal mit der Maus auf den Computer und der Schaden war behoben.

Jetzt konnten wieder alle aus der Familie das Internet benutzen und die kleine Tochter langweilte sich wieder. Sie bat dann die Oma, das Internet nochmal kaputtzumachen, damit wieder alle zusammen witzige Sachen machen könnten.

Die Schüler fanden das Theaterstück sehr lustig. Besonders spektakulär war, dass die beiden Schauspieler so viele verschiedene Kostüme wechseln konnten.

(verfasst von Jaron Saro, Kl. 4a)



Die Schulleitung und die Klassenlehrerinnen bedanken sich herzlich beim Team der BiB dafür, dass sie die Schulklassen eingeladen und die beiden Vorstellungen organisiert haben.

Kirchliche Mitteilungen



Pfarramt: Telefon 60 55 06 Telefax 60 45 79

Bürozeiten: Di. 9.00 bis 12.00 Uhr Mi. 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail – Pfr. Baral: Pfarramt.Aldorf-Boeblingen@elkw.de
E-Mail – Sekretariat: Pfarrbuero.Aldorf-Boeblingen@elkw.de

E-Mail Jugendreferent: stephan.decker@elkw.de

Telefonnummer des Jugendreferenten: **7 78 53 13**

Homepage: www.evangelisch-aldorf.de

Herzliche Einladung zu unseren Präsenzgottesdiensten.

Falls Sie nicht teilnehmen wollen oder können, sind Sie herzlich eingeladen, den Gottesdienst im Livestream auf unserer Homepage unter <https://www.evangelisch-aldorf.de/gottesdienste> abzurufen und zu Hause zu feiern.

Neben der Opfergabe bei den Präsenzgottesdiensten sind auch weiterhin Opfer in Form von Überweisungen möglich oder als Einwurf in den Pfarramtsbriefkasten. Näheres finden Sie auf unserer Homepage zu den aktuellen Sonntagen.

Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. *Lukas 21,28*

Samstag, den 9. Dezember 2023

7.30 Frühgebet in der Kirche

Sonntag, den 10. Dezember 2023

9.45 Gebetskreis in der Sakristei

10.00 Gottesdienst mit dem Teeniechor Let's Fets in der Kirche und im Livestream (Pfr.i.R. Martin Hirschmüller, 1. Vorsitzender von Licht im Osten)
Das Opfer ist für Licht im Osten bestimmt.

10.00 Kinderkirche im Gemeindehaus

10.00 Schäfchengruppe im Gemeindehaus unten

ab 14.00 Singen bei Älteren und Kranken

Montag, den 11. Dezember 2023

16.45 Kinderstunde für Flüchtlingskinder mit ihren Müttern in der Laienstr. 12/1

17.00 Mädchenjungschar 3.+4. Klasse

17.30 Bubenjungschar 1.+2. Klasse

19.30 Gebetstreffen für den Frieden im Gemeindehaus

Dienstag, den 12. Dezember 2023

10.00 KAFFEE UM ZEHN

16.15 Kindertreff im Gemeindehaus

17.00 Kinderchor „Kolibris“ für alle Kinder von der 1.-4. Klasse im Gemeindehaus

18.00 Kinderchor „Let's Fets“ für alle Kinder von der 5.-9. Klasse im Gemeindehaus

Mittwoch, den 13. Dezember 2023

7.00 Frühgebet in der Sakristei

kein Eltern-Kind-Treff – beide Gruppen treffen sich am Donnerstag

16.15 Kinderstunde Gartenstr. 12

- 16.30 Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
- 18.00 Mädchenjungschar 5.+6. Klasse
- 19.00 Mitarbeiterweihnachtsfeier – wir starten in der Kirche und gehen anschl. ins Gemeindehaus

Donnerstag, den 14. Dezember 2023

- 9.30 Eltern-Kind-Treff im Gemeindehaus
- 18.00 Bubenjungschar 5.+6. Klasse
- 18.00 Bubenjungschar 7.+8. Klasse
- 20.00 Chörle

Freitag, den 15. Dezember 2023

- 17.30 Mädchenjungschar 1.+2. Klasse
- 17.30 Bubenjungschar 3.+4. Klasse
- 18.00 Mädchenjungschar 7.+8. Klasse
- 19.30 Ü 18 Teenkreis
- 20.00 Posaunenchor

Samstag, den 16. Dezember 2023

- 7.30 Frühgebet in der Kirche

Sonntag, den 17. Dezember 2023

- 9.45 Gebetskreis in der Sakristei
- 10.00 Gottesdienst in der Kirche und im Livestream (Pfr. Matthias Baral)
Taufen von Amaya und Kyan Tomaschko.
Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.
- 10.00 Kinderkirche im Gemeindehaus
- 10.00 Schäfchengruppe im Gemeindehaus unten
- 10.00 TeenieKirche findet in der Pfarrgartenstraße 2 im „Alten Stall“ von Ruthard's statt.

**Der Tafelkorb in unserer St. Blasiuskirche**

Unsere Kirchengemeinde unterstützt den **Tafelladen in Böblingen**. Deswegen steht in der Adventszeit wieder während der Gottesdienstzeit ein **großer Korb im oberen Eingangsbereich des Bürgerhauses**, der gerne mit großzügigen Spenden von Lebensmitteln gefüllt werden kann. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre kleine Spende, mit der Sie unsere Aktion unterstützen.

Spendenabgabe:

sonntags, vor und nach dem Gottesdienst

Kontaktperson:

Familie Margrit und Peter Esslinger, Telefon 609619, E-Mail esslingers@arcor.de

Am Mittwoch, dem 13. Dezember 2023

ist das Evang. Pfarrbüro Altdorf von unserer Pfarramtssekretärin **nicht besetzt**.

Wir bitten um Beachtung.

**Singen bei Älteren und Kranken****Am Sonntag, den 10. Dezember 2023**

wollen wir wieder Älteren und Kranken durch unser Singen eine Freude bereiten. Wer gerne mitsingen möchte, kommt bitte zum **Treffpunkt um 14.00 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus**.

Ihre Evang. Kirchengemeinde Altdorf

**Lücken füllen
– Gott finden**

Ökumenisches
Hausgebet
im Advent
11. Dezember 2023

Das Ökumenische Hausgebet im Advent wird dieses Jahr am Montag, den 11. Dezember 2023 gefeiert!

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 11. Dezember 2023, um 19.30 Uhr wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde.

Die Liturgiehefte zum Mitnehmen liegen dazu in der Kirche aus.

Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindezentrum Schaichhofstraße 5



Pastorin Anne Oberkamp
Friedrich-List-Str. 69
71032 Böblingen
Telefon (0 70 31) 22 05 70

Die Ware Weihnacht ist nicht die wahre Weihnacht.

(Kurt Marti)

Sonntag, 10. Dezember 2023, 2. Advent
10.45 Gottesdienst

Teenykreis: Kontakt: Dominic Dauner 01575 8760185

Hauskreise:

Donnerstags, 20.00 (14-tägig) Hauskreis „Ohnegleichen“,

Kontakt: 07031 / 60 77 90

LICHT
MUSIK UND TEXTE
3. ADVENT
17.12.23, 10.45 UHR

Herzliche
Einladung!

**EMK ALTDORF,
SCHAICHHOFSTR. 5**

EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE ALTDORF
TEL. 07031 / 220570, WWW.EMK-BOEBLINGEN.DE



Katholische Kirchengemeinde
Holzgerlingen - Altdorf - Hildrizhausen

Freitag, 8. Dezember 2023

9.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier (Pfr. Feil)

Samstag, 9. Dezember 2023

18.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier (Pfr. Feil)
mit Versöhnungsfeier

(† Angehörige der Familien Gaukel, Kittel und Stepan)
Verkauf von GEPA-Artikeln

Sonntag, 10. Dezember 2023 – 2. Adventssonntag

10.30 Kindergottesdienst im Bischof-Sproll-Haus – parallel
kein Gottesdienst!

14.30 Taufe Jeremj Calzetta

Montag, 11. Dezember 2023

19.30 ökum. Hausgebet

Mittwoch, 13. Dezember 2023

18.00 Rosenkranzgebet

Freitag, 15. Dezember 2023

09.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier (Pfr. Feil)
Anschließend Beichtgelegenheit und nach Absprache

10.00 Holzgerlingen ökum. Andacht im Pflegeheim

18.00 Holzgerlingen ökum. Abendandacht im Haus am
Ziegelhof

Samstag, 16. Dezember 2023

18.00 Advenstskonzert mit den Chören des Liederkranzes
Holzgerlingen

Sonntag, 17. Dezember 2023 – 3. Adventssonntag (Gaudete)

10.30 Hildrizhausen Eucharistiefeier Familiengottesdienst
(Pfr. Feil)

(† Maria u. Albert Kraut, † Paula u. Adolf Neugebauer,
† Egon Kortz)

Kollekte: unsere Gebäude / Verkauf von GEPA-Artikeln

10.30 Kindergottesdienst im Bischof-Sproll-Haus

11.00 Holzgerlingen italienische Eucharistiefeier (Don Emeka)

14.00 ökum. Altenchristtag Stadthalle Holzgerlingen

Beerdigungsdienst

12. Dezember – 15. Dezember 2023: Pfarrer Feil

Terminhinweise – siehe auch unsere Homepage



Sonntag, 10. und 17. Dezember 2023
um 10.30 Uhr
im Bischof-Sproll-Haus
in Holzgerlingen

Parallel-Gottesdienst in der Erlöserkirche

Eine Anmeldung bis Samstag 18 Uhr wäre
wünschenswert

Kigo-holzgerlingen@web.de

**Kleinkinder bitte in Begleitung eines Elternteils /
Erwachsenen.**

Das Team vom Kindergottesdienst freut sich auf Euch!

Versöhnungsfeier

Sei ein wachsamer Türhüter.

Türen werden zugeschlagen, Türen werden geöffnet. Wem öffnen wir die Tür? Diese Fragen in der **Versöhnungsfeier vor Weihnachten (innerhalb der Messe)** zu bedenken laden wir herzlich ein – jeweils am Samstag um 18.00 Uhr: **9. Dezember Erlöserkirche Holzgerlingen** und 16. Dezember Heilig Schönaich.

Ein persönliches Beichtgespräch kann mit Pfr. Feil oder einem anderen Priester vereinbart werden. Öffnen wir im Advent neu die Türen für Gott und die Mitmenschen.

Nähtreff

Der nächste **Nähtreff** findet am **Mittwoch, 13. Dezember, von 19 bis 22 Uhr** im **Bischof-Sproll-Haus** in **Holzgerlingen** statt.

Anmeldung bitte per E-mail an: michaela.hoh@t-online.de

(oder telefonisch unter 07031 – 60 48 60).

Es freuen sich M. Hohenschläger und M. Brockmann



Es weihnachtet sehr...

KLANGVOLL
VISUAL harmonisch
STIMMKRAFT

Adventskonzert

mit den Chören des
Liederkranzes Holzgerlingen

Musikalische Leitung
Wei-Chen Chen
Martina Pirrotta
Jonas Kronmüller

Musikalische Besetzung
Senta Pflieger, Klavier
Anke de Veer, Violine
Klaus Kulling, Violine
Anna Lenda, Cello

Beginn **Sa., 16. Dezember 2023**
18:00 Katholische Erlöserkirche
Einlass **Schubertstraße 19, 71088 Holzgerlingen**
17:30 Eintritt frei – Um Spenden wird gebeten –
www.liederkranz-holzgerlingen.de – info@liederkranz-holzgerlingen.de

VERANSTALTER:
KATHOLISCHER
VERBAND
HOLZGERLINGEN
1947 e.V.

„Sie haben Geschichte geschrieben“ Beauftragung zur Taufspendung

Als eine seiner letzten Amtshandlungen hat Bischof Dr. Gebhard Fürst am 8.11.2023 im Dom St. Martin 26 Pastoral- und Gemeindefereenten zu Taufspendern beauftragt, darunter auch Gemeindefereentin Elisabeth Mack aus unserer Seelsorgeeinheit.

Regina Seneca, Leiterin der Hauptabteilung „Pastorales Personal“ im Bischöflichen Ordinariat, hielt unter dem Applaus der rund

200 Anwesenden an den Bischof gewandt fest: „Mit Ihrer grundlegenden Entscheidung, die außerordentliche Taufspendung zuzulassen, haben Sie Geschichte geschrieben. Sie haben Weichen gestellt für die Zukunft.“ Bischof Fürst hatte zuvor den 22 Frauen und 4 Männern mitgegeben: „Kann es etwas Schöneres geben, als die Zusage der unverbrüchlichen Liebe Gottes in Taufe zu vermitteln?“



Elisabeth Mack mit Beauftragungsurkunde

Als leitender Pfarrer freue ich mich, dass unsere Befürwortung für diesen neuen Dienst ans Ziel gekommen ist und Elisabeth Mack mit sichtbarer Freude die Beauftragung zur Taufspendung annimmt. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für diesen Dienst, den Elisabeth Mack vor allem in den Kirchengemeinden Waldenbuch und Weil im Schönbuch ausüben wird.

Im neuen Jahr wird sie auch in Holzgerlingen am Sonntag, 10.3.24, neue Wege in der Taufpastoral vorstellen, mit anschließender Gesprächsmöglichkeit. Wenn Familien für diesen Sonntag ihr Kind zu Taufe anmelden, ist sie bereit, in der Wort-Gottes-Feier in der Erlöserkirche die Taufe zu spenden.

Anton Feil.

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger! Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte. Auch in unserer Gemeinde beginnt bald die nächste Sternsingeraktion.

Gehst du mit? Möchtest du mithelfen, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Du wolltest schon immer mal im Auftrag der Könige arbeiten? Kein Problem! Für die Sternsingeraktion sind wir auf der Suche nach Helfern, also Manager der „Heiligen drei Könige“.

Dann melde dich an ...
... als **Sternsinger, Begleiter oder Manager**

Anmeldung ab 24.11.2023
Anmeldeschluss 24.12.2023

Aktuelle Infos auf der Internetseite:
<https://www.kath-kirche-holzgerlingen.de>

2 Termine zum Vormerken!

03.01.2024 Hildrizhausen Gewandausgabe und Singprobe
06.01.2024 Holzgerlingen Familiengottesdienst, anschließend Dreikönigssingen, inkl. Mittag- und Abendessen im BSH

Liebe Holzgerlinger, Altdorfer und Hildrizhausener!

Wurden Sie bisher von den Sternsängern besucht, dann sind Sie bereits auf der Besuchsliste und müssen sich nicht mehr melden. Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen oder vielleicht nicht mehr besucht werden wollen, dann melden Sie sich bitte per mail unter holzgerlinger.sternsinger@web.de.

Vielen Grüße vom Sternsinger Team!



<https://forms.office.com/r/7Xdv1gmDSE>

Katholische italienische Gemeinde GESÚ MISERICORDIOSO



Sekretariat – Im Hasenbühl 8:

Daniela Di Stefano
Telefon (0 70 31) 4 38 02 15
WhatsApp: (01 51) 42 01 17 60
E-Mail: cigm@outlook.com

Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
und Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

Don Emeka (nach Vereinbarung):
Mobil (01 62) 6 17 42 64

Sonntag, 10. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich. 2.
Advent. „Santa Lucia“ Fest. Ihr seid
alle eingeladen teilzunehmen.

Sonntag, 17. Dezember

11.00 Uhr Gottesdienst in Holzgerlingen. 3.
Advent

Sonntag, 24. Dezember

23.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich. Heiligabend

Montag, 25. Dezember

11.00 Uhr Gottesdienst in Steinenbronn.

Sonntag, 31. Dezember

11.00 Uhr Gottesdienst in Weil im Schönbuch.



Akademie für Alte Musik in Baden-Württemberg e.V.

Weihnachtskonzerte der Akademie für Alte Musik in BW

Mit dem Internationalen Barockorchester der Akademie für Alte Musik in BW unter der Leitung von Simon Standage aus London werden auch in diesem Jahr wieder am 3. Advent zwei Weihnachtskonzerte im Raum Böblingen stattfinden.

Am Samstag, 16. Dezember 2023, 18.00 Uhr
in der Festhalle in Altdorf

Am Sonntag, 17. Dezember 2023, 17.00 Uhr
in der Paul-Gerhardt-Kirche in Böblingen

Auf dem Programm stehen **Solokonzerte von Antonio Vivaldi (Herbst und Winter aus den „vier Jahreszeiten“**, Konzert für Blockflöte und Streicher in c-Moll), von **Carl Heinrich Graun** (Konzert für Cembalo und Streicher) **weihnachtliche Konzerte** von Antonio Corelli (Concerto grosso -Weihnachtskonzert) von G. Philipp Telemann, Michel Corrette und Joh. David Heinichen.



Kunst und Kultur in Altdorf

3. Scheunen - Weihnachtsmarkt in Altdorf

16.12.2023
10 - 18 Uhr
mit anschließendem
Weihnachtssingen

Hildrizhauserstr. 4

Per La Notte Di Natale Weihnachtskonzerte



Samstag, 16. Dezember 2023, 18.00 Uhr
in der Festhalle in Altdorf

Sonntag, 17. Dezember 2023, 17.00 Uhr
der Paul-Gerhardt- Kirche in Böblingen

Weihnachtliche Concerti grossi und Solokonzerte

Von Arcangelo Corelli, Antonio Vivaldi, G. Ph. Telemann,
Carl Heinrich Graun, Johann David Heinichen, Michel Corrette

Internationales Barockorchester der Akademie für Alte Musik in BW

Solisten: Ulrike Engelke (Altdorf) - Blockflöte
Simon Standage (London) – Barockvioline
Hildegund Treiber (Stuttgart) - Cembalo
Leitung: Simon Standage

Kartenvorbestellung: (07031) 606644 (AAMBW) oder ulrike.engelke@online.de,
Kartenvorverkauf: Ev. Kirchengemeinde der Paul- Gerhardt-Kirche in Böblingen, Buchhandlung
Vogel in Böblingen, Apotheke im Dorf Altdorf, Buch Plus in Holzgerlingen,
Eintritt: 20 €

Solisten sind: Ulrike Engelke (Altdorf) – Blockflöte, Simon Standage (London) – Barockvioline- Hildegund Treiber (Stuttgart) Cembalo

Die Leitung des Barockorchesters hat Simon Standage

Künstlerische Leitung: Ulrike Engelke

Kartenvorbestellung(07031)606644(AAMBW) oder ulrike.engelke@online.de

Kartenvorverkauf: Apotheke im Dorf Altdorf, Buch Plus in Holzgerlingen

Buchhandlung Vogel in Böblingen, Ev. Kirchengemeinde der Paul- Gerhardt-Kirche in Böblingen,

Eintritt: 20 Euro



Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr,
Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr und Freitag: 9.30 – 10.30 Uhr
Tel. 07031-74 700, Fax 07031-74 7010

E-Mail: KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de
Internetseite: www.kath-kirche-holzgerlingen.de

Pfarrer Feil: Tel. 07031-747020 oder 41 98 01,
E-Mail: Anton.Feil@drs.de

Kirchenpfleger Hubert Gfrörer
E-Mail: HGfroerer@kvz.drs.de
Telefon: (07031) 74 7013 (Freitags 9.30-11.30 Uhr)

Jugendreferent Florian Sehmsich
Werktags zwischen 10-16 Uhr
Telefon oder WhatsApp/Signal 0152 05986101
Email an Florian.Sehmsich@drs.de
oder über hier über insta kaju_schoenbuchlichtung

Hausmeister in Holzgerlingen und in Hildrizhausen:
Willfried Gotzmann, Tel. 0157 34 59 69 94

Hausmeisterin in Altdorf:
Gabriela Fluhr-Rotterschmidt: Tel. 0151 65 47 23 65

bringen. Die Qualität der Band zeigte sich bereits in der Zusammenarbeit mit namenhaften Künstlern wie Dante Thomas, Uwe Ochsenknecht, den Harlem Gospel Singers und den Weather Girls. Shebeen – keine Band wie jede andere. Überzeugen Sie sich selbst!

Samstag, den 20. Januar 2024 – Altdorf Festhalle

Einlass: 19:30 Uhr; Beginn: 20:00 Uhr

Karten:

Altdorf – Apotheke im Dorf

Holzgerlingen – Buchhandlung Buch Plus

Internet: www.kulturinitiative-aldorf.de

Eintrittspreis: Vorverkauf: 19 Euro; Abendkasse 23 Euro

Schüler und Studierende: 4 Euro Ermäßigung – Rückerstattung

von 4 Euro auf Vorverkaufskarten an der Abendkasse

Die Kulturinitiative Altdorf sorgt für Speisen und Getränke.

Eintrittskarten – ein schönes Weihnachtsgeschenk

**KULTUR
INITIATIVE
ALTDORF**

Soul, Funk und Rock in der Altdorfer Festhalle – mit SHEBEEN

Kraftvolle Songs, absolute Spielfreude und jede Menge positive Energie, die sich ab der ersten Minute auf das Publikum überträgt und in die Beine geht. SHEBEEN, die Band aus Mannheim wird am 20. Januar 2024 in der Altdorfer Festhalle die Besucher begeistern.

Die fünf Musiker Arno Sälzer (Bass), Michael Germer (Drums), Günther Geiger (Piano), Stefan Kahne (Gitarre) zusammen mit dem Sänger Isaac Roosevelt und der Sängerin Amy Sue werden einen enormen Entertainmentfaktor in die Altdorfer Festhalle

Vereinsnachrichten



Deutscher Hausfrauen-Bund DHB

Ortsverband Schönbuchlichtung e.V.

Dienstag, 12. Dezember 2023, 12.00 Uhr

Jahresabschlußessen am Mittag

im Hotel Gärtner, Holzgerlingen

Bitte teilen Sie bei der Anmeldung mit, ob Sie auch zum Kaffeepausen bleiben möchten.

Anmeldung bis Samstag, 9. Dez. 2023

bei Frau Rotter, Tel. 07034-7167



Ortsverein der Gartenfreunde

Gartenfreunde und Volksliedersänger nehmen Abschied

Die Gartenfreunde Altdorf trauern um ihr langjähriges Mitglied Erich Holzapfel. 55 Jahr lang war Erich Mitglied bei den Gartenfreunden.



Verleihung der Goldenen Ehrennadel 2008

1993 erhielt er die silberne Ehrennadel des Landesverbandes für 25 Jahre Mitgliedschaft. Die goldene Ehrennadel für 50 Jahre Treue folgte 2008 und 2018 wurde Erich für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Seine besondere Leidenschaft galt schon lange der Volksmusik. So gründete er 1991 unter der Schirmherrschaft der Gartenfreunde die Volksliederfreunde. Einmal im Monat kamen um die 100 Freunde der Volksmusik nach Altdorf um unter der Leitung

von Erich Holzapfel gemeinsam zu singen. Bis 2016 leitete er das Volksliedersingen und nur einmal in 25 Jahren musste es ausfallen; darauf war Erich besonders stolz. Auch nach 2016 war Erich regelmäßig Gast bei den Veranstaltungen. Den Volksliederfreunden in besonderer Erinnerung sind die von Erich Holzapfel organisierten Busreisen nach Italien. Insgesamt zehnmal waren die Volksliederfreunde in die wildromantische Landschaft der Abzuzen unterwegs.

Jetzt hat er im Alter von 94 Jahren für immer die Bühne der Volksmusik verlassen. Ein langes und erfülltes Leben ging zu Ende.

Die Gartenfreunde und die Volksliederfreunde werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Seinen Angehörigen gilt unsere tiefe Anteilnahme.

Michael Bouillon, 1. Vorsitzender



Einstieg bei DER NEUE CHOR für Sänger mit Chorerfahrung

JOIN
US

DONNERSTAG
20 UHR

FEUERWEHRHAUS
ALTDORF

RÜHLSTR. 15



**DER
NEUE
CHOR**

**Ab sofort starten die Proben für unser
Konzert im Herbst 2024 - mit Songs von
Adel Tawil, Michael Jackson, Robbie
Williams, Cole Porter uvm.**

**Einstieg für engagierte Sänger mit
(Chor)Erfahrung.**

- WENIGE RESTPLÄTZE -
- NUR MÄNNERSTIMMEN -

Unverbindlich ausprobieren bis Jahresende







TV Altdorf 1912 e.V.



Abteilung Fußball

Winterpause

1. Mannschaft:

Die letzten Spiele gegen GSV Maichingen III und SV Nufringen mussten wegen des plötzlichen Wintereinbruchs abgesagt werden. Somit belegt der TVA in der Tabelle mit 14 Punkten den 12. Platz und schwebt nach wie vor in akuter Abstiegsgefahr. In der Winterpause hoffen wir, dass die vielen langzeitverletzten Spieler ihr Blessuren auskurieren und somit wieder im neuen Jahr zum Einsatz kommen können. Das erste Spiel findet am 3. März 2024 beim TSV Dagersheim statt.

2. Mannschaft:

Das Spiel gegen den SV Magstadt fiel ebenfalls den Witterungsbedingungen zum Opfer und konnte nicht angepiffen werden. Der TVA II belegt in der Tabelle mit 11 Punkten den vorletzten Platz. Das erste Spiel im neuen Jahr wird am 3. März 2024 beim TSV Dagersheim II ausgetragen.



Abteilung Walkingtreff

Machen Sie mit!!!

Der Walkingtreff trifft sich mittwochs und samstags um 15.00 Uhr auf dem Parkplatz beim Altdorfer Sportheim.

Es gibt eine Gruppe die 1 Stunde walkt und eine Gruppe die 1 1/2 Std. unterwegs ist.

Auskunft erteilt gerne Marianne Schmid, Tel. 602728

SOZIALVERBAND

Ortsverband Hildrizhausen-Altdorf

Riester-Zulage

Riester-Zulage bis Jahresende 2023 sichern

„Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2023 die staatliche Riester-Zulage für 2021 sichern. Anträge dafür nehmen die jeweils zuständigen Riester-Anbieter entgegen“, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV). Anträge für „Wohn-Riester“ gehen laut DRV hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der Deutschen Rentenversicherung Bund. Die DRV Baden-Württemberg empfiehlt einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird. Die Sparer sollten aber prüfen, ob sich Änderungen bei Gehalt und Lebensverhältnissen wie Hochzeit, Geburt oder Kindergeld-Wegfall ergeben haben. „Bei diesen Faktoren sind gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen“, so die DRV. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Für U25 sind einmalig 200 Euro als Berufseinsteigerbonus möglich. Bei der Berechnung von Zulagenhöhe und Eigenanteil können die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung weiterhelfen: www.ihre-vorsorge.de oder www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Ortsvorsitzende Frau Gerlinde Messer Telefon 07034 7932

Was sonst noch interessiert



Stadtbücherei Holzgerlingen
Böblinger Straße 28
71088 Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 6 80 85 50
www.stabue-holzgerlingen.de

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 14.30 – 18.30 Uhr
Di / 14.30 – 17.30 Uhr, Sa 10.00 – 13.00 Uhr

Samstag, 9. Dezember 2023: Bücherei geöffnet von 12-17 Uhr

Bitte beachten Sie:

Am Weihnachtsmarktsamstag, 9. Dezember 2023 ist die Stadtbücherei von 12 bis 17 Uhr geöffnet.



Familien aufgepasst: Es gibt noch Karten für das Kindertheater „Sterntaler“ am Weihnachtsmarktsamstag



Theater Hammerschmiede

Samstag, 9. Dezember 2023

Beginn Kindertheater:
14:00 Uhr & 15:30 Uhr
Eintritt: 5 Euro

Familiennachmittag & Bücherei geöffnet von 12 – 17 Uhr (Keine Anmeldung notwendig, Unkostenbeitrag pro Bastelarbeit 2 Euro)

Das Märchen von dem Mädchen, das alles gab und doch so reich war, wird eingebettet in alltägliche Situationen, szenisch dargestellt und von Musik begleitet.

Theaterstück frei nach den Gebrüdern Grimm für

Kinder ab 4 – 10 Jahren

Während und bevor unten im Saal „Sterntaler“ gespielt wird, kann oben in der Bücherei gemalt und gebastelt werden und natürlich können im Anschluss auch Bücher angeschaut und ausgeliehen werden.

Kartenreservierung Kindertheater persönlich, telefonisch unter 07031/6808-550, oder über die Homepage der Stadtbücherei



Trügerschaft Evangelische Kirche Sindelfingen

Seminare

Offener Online-Treff:

Vatersein im Alltagschaos (kostenloses Web-Seminar)
für Väter von Kindern von 0-3 Jahren

Der Abend bietet einen geschützten Raum für Väter, in dem sie Fragen offen stellen und Themen ansprechen, die in einer eher von Frauen dominierten Elterngruppe nicht immer leicht zu diskutieren sind.

Donnerstag, 14.12.2023, 19:30–21:00 Uhr – online

Ein Blick hinter die Kulissen: Orgel der Martinskirche Sindelfingen

Bei der Königin zu Gast – Orgelführung

für Kinder ab 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Orgeln sind aufgrund ihrer Größe und Klangvielfalt beeindruckende Instrumente. Deshalb wird sie auch die Königin der Instrumente genannt. Bezirkskantor Daniel Tepper wird die Weigle-Orgel in der Martinskirche mit ihren vielen verschiedenen Pfeifen, Tasten und Pedalen und der faszinierenden modernen Technik vorstellen. Wer hätte gedacht, dass im Inneren der Orgel Leitern stehen? Die Kinder können einen Blick in das Innere des Instrumentes werfen und erfahren auch, wodurch die verschiedenen Klänge zustande kommen.

Samstag, 16.12.2023, 13:00 Uhr – 14:00 Uhr in der Martinskirche, Stiftsstraße in Sindelfingen

Anmeldung: info@hdf-sindelfingen.de; www.hdf-sindelfingen.de



Harmonika-Verein Holzgerlingen e.V.

<http://www.hvh-ev.de>

HVH verkauft wieder Christbäume

Der HVH verkauft von 7. bis 9. Dezember Nordmann- und Blautannen aus regionalem Anbau – nichts wie hin!

Viele Menschen denken, ein künstlicher Weihnachtsbaum wäre besser für die Umwelt als ein echter. Doch aktuelle Studien belegen, dass ein echter Christbaum aus regionalem Anbau – so wie die des HVH, die aus Calw stammen – einen wesentlich besseren CO₂-Fußabdruck haben als die Exemplare aus Plastik. Warum? Die künstlichen Tannen werden häufig in China produziert, sind aus wenig umweltfreundlichen Materialien gefertigt und müssen nach ihrer Nutzung aufwendig entsorgt werden. Die echten Bäume indes speichern während ihrer Wachstumszeit von mehreren Jahren unablässig Kohlenstoffdioxid, haben keine weiten Transportwege zur Verkaufsstelle und lassen sich ökologisch entsorgen.

Kaufen Sie einen Christbaum beim HVH, tun Sie überdies noch etwas Gutes für die Jugend- und Vereinsarbeit. Gründe genug, bei uns vorbeizuschauen, oder?

Die Verkaufszeiten sind wie folgt:

Donnerstag, 7. Dezember, von 9 bis 17 Uhr in der Klemmert

Freitag, 8. Dezember, 9 – 12 Uhr in der Klemmert

Samstag, 9. Dezember, 8 – 17 Uhr in der Klemmert

Samstag, 9. Dezember, 8 bis 14 Uhr an der Johanneskirche

HARMONIKA-VEREIN HOLZGERLINGEN e.V.

Christbaumverkauf

www.hvh-ev.de

frisch geschlagene Christbäume aus heimischer Produktion

07. Dezember 2023 – 09.00-17.00 Uhr
 08. Dezember 2023 – 09.00-12.00 Uhr (Nachmittags geschlossen)
 09. Dezember 2023 – 08.00-17.00 Uhr
 in der Klemmert
 09. Dezember 2023 ab 08.00 Uhr
 Bühnenstrasse, bei der Johanneskirche

Der Erlös kommt der Vereinsarbeit zugute.



H · S · G
SCHÖNBUCH

Handballspielgemeinschaft

HSG Geschäftsstelle
 Postfach 11 16, 71088 Holzgerlingen
www.hsg-schoenbuch.de
vorstand@hsg-schoenbuch.de

Ergebnisse vom Wochenende

1.Männer, Verbandsliga 1	
VfL Pfullingen 2 – HSG Schönbuch	30:30
1.Frauen, Landesliga 2	
SKV Rutesheim – HSG Schönbuch	28:23
2.Männer, Bezirksklasse	
HSG Schönbuch 2 – SG HCL	34:17
B-Jugend weiblich, Bezirksliga 1	
HSG BB/Sifi – HSG Schönbuch	21:15
C-Jugend weiblich, Bezirksliga 2	
HSG Schönbuch 2 – H2Ku Herrenberg	
C-Jugend männlich, Bezirksliga 2	
HSG Schönbuch – Sv Leonberg/Eltingen	23:16
D-Jugend gemischt, Bezirksliga	
HSG Schönbuch H2KuHerrenberg	30:49
D-Jugend gemischt, Kreisliga 1	
HSG Schönbuch 2 – H2Ku Herrenberg	29:18
D-Jugend weiblich, Bezirksliga	
H2Ku Herrenberg – HSG Schönbuch	25:16
D-Jugend weiblich, Kreisliga 1	
HSG Schönbuch 2 – SpVgg Mössingen	21:17

Spiele am Wochenende

Heimspiele

Samstag, 09.12.2023

Schönbuchsporthalle Holzgerlingen

B-Jugend weiblich, Bezirksliga 1	12.30 Uhr HSG Schönbuch – TSV Betzingen
B-Jugend männlich, Bezirksklasse	14.00 Uhr HSG Schönbuch – Spvgg Renningen
D-Jugend gemischt, Kreisliga 1	16.30 Uhr HSG Schönbuch 2 – TV Rottenburg
3.Männer, Kreisliga	18.00 Uhr HSG Schönbuch 3 – TSV Betzingen 2
2.Frauen, Kreisliga	20.00 Uhr HSG Schönbuch 2 – TSG Reutlingen 2

Auswärtsspiele

Samstag, 09.12.2023

D-Jugend weiblich, Bezirksliga	Murkenbachhalle 1 in Böblingen 13.00 Uhr HSG BB/Sifi – HSG Schönbuch
C-Jugend weiblich, Bezirksliga 2	Bächlenhalle in Nagold 16.00 Uhr TSV Altensteig – HSG Schönbuch
A-Jugend weiblich, Bezirksliga	Kurt-App-Halle in Pfullingen 17.00 Uhr VfL Pfullingen – HSG Schönbuch
C-Jugend männlich, Bezirksliga 2	Bächlenhalle in Nagold 18.00 Uhr VfL Nagold – HSG Schönbuch

Heimspiele**Sonntag, 10.12.2023****WeilerSportZentrum****E-Jugend gemischt 4+1/3**

12.30 Uhr HSG Schönbuch – VfL Nagold

E-Jugend gemischt 4+1/4

14.30 Uhr HSG Schönbuch 2 – SG Aidlingen – Ehningen

E-Jugend gemischt 4+1/5

16.30 Uhr HSG Schönbuch 3 – H2Ku Herrenberg 4

Heimspiele**Sonntag, 10.12.2023****Schönbuchsporthalle Holzgerlingen****A-Jugend männlich, Bezirksliga**

13.00 Uhr HSG Schönbuch – VfL Nagold

1.Frauen, Landesliga 2

15.00 Uhr HSG Schönbuch – HSG Frid/Mühlheim 2

1.Männer, Verbandsliga 1

17.00 Uhr HSG Schönbuch – HSG Frid/Mühlheim

Auswärtsspiele**Sonntag, 10.12.2023****E-Jugend gemischt 6+1/3**

Markweghalle in Herrenberg

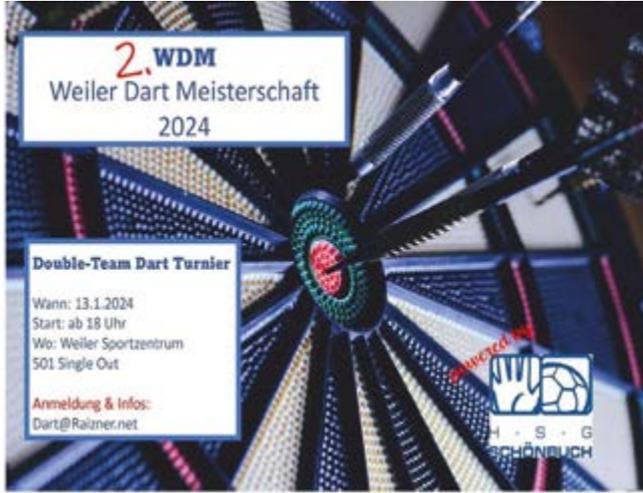
11.15 Uhr HSG Schönbuch – JSJ Ammer Gäu

11.55 Uhr H2Ku Herrenberg 2 – HSG Schönbuch

D-Jugend weiblich, Kreisliga A 1

Sporthalle 1 im Sportzentrum Schalkwiesen in Ehningen

16.30 Uhr SG Aidlingen-Ehningen – HSG Schönbuch 2



2. WDM
Weiler Dart Meisterschaft
2024

Double-Team Dart Turnier

Wann: 13.1.2024
Start: ab 18 Uhr
Wo: Weiler Sportzentrum
501 Single Out

Anmeldung & Infos:
Dart@Raizner.net

WDM 2024
Weiler Dart Meisterschaft

Regeln

- + Meldegebühr 25 €/Team am Kampfgericht zu bezahlen
- + Es wird 501 single out gespielt
- + Die Spieler im Team werfen abwechselnd (A-B-A...)
- + Siegeseite 3 Gewinnlegs, Verliererseite 2 Gewinnlegs
- + Das Spielergebnis wird von beiden Teams dem Kampfgericht mitgeteilt
- + Nach dem Spiel den Automaten freiräumen

Das Wichtigste zum Schluss:
!!! FAIR PLAY !!!

powered by



H · S · G
SCHÖNBUCH

**HSG-SCHÖNBUCH**

Informiert:

Es gibt die HSG App 😊

Ein Verein und eine App leben nur durch Kommunikation, Zusammenhalt und Input. Also lade Sie runter, bring dich mit ein und habe Spaß!!!

HSG – Ein Team voller Begeisterung und Zusammenhalt

Lade Sie gleich runter

**Abteilung Taekwondo****Beginnerkurs für Erwachsene ab Januar 2024****Starte mit Taekwondo ins Jahr 2024!**

Ein abwechslungsreiches Training mit **erfahrenen** und **lizenzierten Trainern** erwartet dich, welches auf **erwachsene Kampfsport-Neulinge** (ab 18 Jahre) mit wenig bzw. ohne Erfahrung ausgelegt ist.

Kursinhalte:

- intensives Aufwärmen für mehr Beweglichkeit
- Taekwondo-Grundtechniken: Abwehr-, Schlag- und Tritt-Techniken
- Selbstverteidigungstechniken
- Intensives Schlagpolster-Training mit Partnern
- Training am Boxsack

Highlight: Gemeinsamer Besuch eines Selbstverteidigungslehrgangs am 03.02.2024 (Samstag) in Karlsruhe-Grötzingen.

Wann: 17.01.2024 jeweils von **19-20 Uhr**

Dauer: 10 Wochen

Kursgebühr: Euro 115,00 inkl. Dobok und Gürtel (TKD-Anzug) der Marke Daedo, SV-Lehrgangsgebühr

Trainer: Stefan Roth (3. Dan) Trainer C-Lizenz und Michiel Verheij (1. Dan) Wettkampf-Coach-Lizenz TUBW

Weitere Infos zum Kurs unter: <http://tkd.ksv-holzgerlingen.de> (QR-Code)



Anmeldung und Infos direkt per Email tkd.abteilung@ksv-holzgerlingen.de oder im Training.

Tipp: Auch als Kursgutschein für Weihnachten buchbar!



Mutpol – Diakonische Jugendhilfe, Region Böblingen

Familienzentrum Holzgerlingen
Altdorfer Str. 5, 71088 Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 2 96 19-12

Familienzentrum Holzgerlingen

MBSR Stressbewältigung durch Achtsamkeit
**Was ist MBSR? M-Mindfulness, B-Based, S-Stress,
R-Reduction**



Silvia
Wuchner

MBSR bedeutet Stressbewältigung durch Achtsamkeit. MBSR ist ein achtwöchiges Achtsamkeitstraining, das Professor Jon Kabat-Zinn in den USA in den 70er Jahren entwickelt hat. Heute wird MBSR weltweit in sozialen Institutionen und auch in Unternehmen erfolgreich durchgeführt als Selbsthilfe gegen chronischen Stress und als Prävention. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen die gesundheitsfördernde, stressreduzierende und die Lebensqualität steigernde Wirkung von MBSR.

Wie wirkt Achtsamkeit?

Achtsamkeit ist ein Weg unsere Aufmerksamkeit auf das Erleben im Hier und Jetzt zu schulen. Das Praktizieren der Achtsamkeit führt zur größeren inneren Ausgeglichenheit und lehrt uns, mit den Unwägbarkeiten des Lebens besser umzugehen. Wir entwickeln ein neues Verständnis für die Bedürfnisse unseres Körpers, lernen unsere Reaktionen und Gedanken besser kennen und können Gefühle eher zulassen. Situationen können aus einer neuen Perspektive betrachtet werden und unser Handlungsspielraum kann sich erweitern. Wie ein Bambus dem Wind mit Leichtigkeit begegnet, lernen wir mit den Herausforderungen des Lebens umzugehen.

Was sind die Inhalte des MBSR Kurses?

- Achtsamkeitsübungen
- Achtsamkeitspraxis im Alltag
- Kurzvorträge zu Stress und Achtsamkeit
- Reflektierende Gespräche

Für wen ist MBSR geeignet?

Für Menschen, die

- achtsamer und leichter leben wollen
- ihre Kreativität und Kommunikationsfähigkeiten entfalten wollen
- bereit sind, sich Zeit für sich selbst zu nehmen
- eine gesundheitsförderliche Lebenseinstellung entwickeln wollen
- stressbedingte Erkrankungen vorbeugen wollen
- Stressbelastungen ausgesetzt sind
- unter Konzentrationsmangel, Schlafstörungen oder Erschöpfung leiden
- bereit sind, täglich circa 45 Minuten zu üben

Wann und wo findet der Kurs statt?

Der Kurs besteht aus einem individuellen Vorgespräch, 8 Abendterminen und einem Achtsamkeitstag in einer kleinen Gruppe (maximal 10 Teilnehmende)

Termine: 24.1.24, 31.1.24, 7.2.24, 14.02.24, 21.02.24, 28.02.24,
6.03.24, 20.03.24 Uhrzeit: 18.30–21.00 Uhr

Achtsamkeitstag: 02.03.24 Uhrzeit: 10.00–16.00 Uhr

Alle Termine finden im Mutpol (Altdorfer Straße 5, 71088 Holzgerlingen) statt

Kosten?

- 350 Euro, inklusive Kursunterlagen und Audiodateien zum Üben

Wer bin ich?

- Silvia Wuchner, Lehrerin für Pflegeberufe, Systemische Coachin, MBSR- und Achtsamkeitslehrerin

Anmeldung über Frau Wuchner direkt:

Startseite (stress-bewaeltigen-momentmal.de)

Internationales Mama-Café

mit Kids bis 3 Jahren

Herzliche Einladung zu unserem Treff für Mütter mit Kaffee, Tee und Keksen! Für die Kinder gibt es eine Spielecke.

Wann: jeweils am 1. und 3. Mittwoch im Monat, außer in den Ferien von 09:30 – 11:30

Nächster Termin: 20.12.2023

Wo: im Familienzentrum Holzgerlingen

Interesse? Komm einfach vorbei! Wir freuen uns auf dich!



Familienlädle Holzgerlingen
Tübinger Str. 43

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo, Mi und Fr: 9.30 bis 12.30 Uhr

Do: 14.30 bis 18.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im

Monat: 10.00 bis 12.00 Uhr.

Kontakt: Über das Familienzentrum Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 2 96 19 12, familienzentrum@mutpol.de

Second-Hand-Laden für Kinder und Jugendliche

Herzlich Willkommen im Familienlädle

Ob Groß, ob Klein, schaut doch mal rein!

Im Familienlädle darf jede:r einkaufen!

Dabei werden Nachhaltigkeit und soziales Engagement unterstützt.

Wir freuen uns auf euren Besuch bei uns!

Was gibt es zu sehen? Wir führen Kleidung und Schuhe für Babys, Kinder und Jugendliche (bis Gr. 176).

Außerdem gibt's bei uns allerlei Spielzeug, Bücher, Puzzle.

Wie funktioniert's? Bestückt wird das Familienlädle durch die Spende von gut erhaltenen, sauberen Kleidungsstücken und Kindersachen von Mitmenschen, die die Dinge selbst nicht mehr brauchen und gerne weitergeben möchten. Wir bieten diese zu kleinen Preisen an.

Bitte beachten Sie:

- Spendenabgabe nur bis 30 Minuten vor Ladenschluss möglich
- Ab September: Annahme von Winterkleidung
- Keine Annahme von Sommerkleidung

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Familienlädle befindet sich in Holzgerlingen in der Tübinger Straße 43.

Ansprechpartnerinnen: Susanne Binder und Sarah Huber, Telefon 07031/2961912, familienzentrum@mutpol.de



Tischtennis Schönbuch

Ergebnisse vom Wochenende

Jugend SV Sillenbuch III – Tischtennis Schönbuch 5:5

Zu Beginn überraschte erneut unser Doppel 2 Jakob Speda mit Denis Kuvsinov und siegten im Entscheidungssatz. Niklas Zaiser zeigte sich durch seine Einzelsiege 7 und 8 in den vergangenen 3 Tagen als Matchwinner. Zudem durften Jakob und Denis über jeweils einen Sieg jubeln.

Jugend Tischtennis Schönbuch – SV Böblingen 0:10

Jugend Tischtennis Schönbuch II – VfL Herrenberg III 0:6

Denis Kuvsinov und Lukas Liu wehrten sich nach allen Kräften, Denis schnupperte auch an einem Erfolg, letztlich waren die Jungs von Herrenberg 3 zu stark und gewannen sicher mit 6:0.

Jugend SV Böblingen III – Tischtennis Schönbuch 4:6

Zu Beginn überraschte unser Doppel Jakob Schaber und Jakob Speda mit einem Sieg – letztlich war dies der entscheidende Punkte! Im Laufe des Verbandsspiels konnten Luis Maurer und Niklas Zaiser mit je 2 Siegen ihre aktuelle Topform bestätigen. Auch Jakob Schaber trug mit einem Sieg maßgeblich zum Mannschaftserfolg bei.

Jugend TSV Steinenbronn – Tischtennis Schönbuch II 4:6

Gegen den Spitzenspieler Lasse Hauser war kein Kraut gewachsen, die Mannschaft jedoch deutlich homogener, daher gewannen Yves Maurer, Lukas Liu sowie Christof Klusch jeweils zwei Einzel und konnten letztlich sicher mit 6:4 beim TSV Steinenbronn siegen. Lukas zeigte erneut, dass er mittlerweile gut mithalten kann mit den wesentlich älteren SpielerInnen – Klasse Jungs!

Herren Tischtennis Schönbuch III – TT Deufringen-Aidlingen III 9:4

Vorschau

Sa, 09.12.2023 in Weil im Schönbuch

17:00 Herren Tischtennis Schönbuch IV – SV Rohrau III

17:00 Herren Tischtennis Schönbuch – SV Böblingen III

Wer hat Lust zu Schnuppern?

Wir freuen uns auf neue Mädels und Jungs, die mit uns Tischtennis spielen. Wenn Ihr Kind/ du als junger Mensch zwischen 6 und 18 Jahren, Lust hast, schau doch vorbei und schnupper rein! Unsere Jugendtrainingszeiten während der Schulwochen:

Mittwoch von 18 bis 19.30 Uhr in der Weiler Gemeindehalle

Freitag 18 bis 19.30 Uhr in der Holzgerlinger Realschulturnhalle



www.naturfreunde-holzgerlingen.de



Wandern

Jahresabschlusswanderung, Sonntag, 17. Dez. 2023 (3.Advent)

Treffpunkt: 13 Uhr im Naturfreundehaus „Im Eschelbachtal“ Holzgerlingen

Wanderung zum Weihnachtsmärktle nach Breitenstein und zur Einkehr im Naturfreundehaus.

Wegstrecke: Aichtal, Breitensteiner Pfad, Frauenhölzle, Naturfreundehaus, ca. 6 km.

Über rege Beteiligung freut sich Helmut Zwölfer.

Teilnahme auf eigene Gefahr.

Berg frei!

Was sonst noch interessiert

Familienwochenende in der Fastenzeit

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet von Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. Februar 2024 im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt.

Dem Leben zu trauen bedeutet, eine positive Einstellung zu entwickeln und zu wissen, dass wir mit Höhen und Tiefen des Lebens umgehen können. So können wir den Mut schöpfen, alte Gewohnheiten loszulassen, die uns scheinbar Sicherheit geben, und Neues zu wagen. Dafür gibt es viele unterstützende Aspekte wie Dankbarkeit, Vertrauen, Resilienz oder die Fähigkeit zu vergeben. Auch der Glaube kann eine große Unterstützung sein. Das schön gelegene ehemalige Zisterzienserinnenkloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort dafür, ein solches Thema zu vertiefen.

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Eltern dem Thema nachspüren. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Das Wochenende kostet für Erwachsene 200 Euro, für Kinder 80 Euro. Drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20 Euro Ermäßigung für die Familie.

Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 19.01.2024 an bei: Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-4580 oder per E-Mail unter vklandvolk.de

Artikelserie „Vorsorge, Pflege, Leben im Alter“ des Kreissenioresrates Böblingen e.V. (Artikel 24)

Dankeschön für die Mitmenschlichkeit pflegender Angehöriger

Ohne die Pflege durch Angehörige würde die Versorgung Pflegebedürftiger zusammenbrechen. Die Pflegestatistik 2021 zeigt im Kreis Böblingen eine außergewöhnliche Dynamik; Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen hat sich im kurzen Zeitraum



MUT. HILFE. HOFFNUNG.

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

SPENDENKONTO Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11, www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

2019 bis 2021 um über 2000 Personen erhöht. 80 Prozent der 17.621 pflegebedürftigen Leistungsempfänger werden größtenteils durch Angehörige versorgt, 3151 mit Unterstützung ambulanter Pflegedienste. Nicht statistisch erfasst ist die sogenannte 24-Stunden-Betreuung in der häuslichen Pflege, welche eine nicht unerhebliche Rolle spielt.

Dem Kreissenorenrat Böblingen ist es ein Herzensanliegen, den vielen pflegenden Angehörigen für die Unterstützung und Mitmenschlichkeit Respekt, Anerkennung und ein großes Dankeschön auszusprechen. Sie nehmen persönliche Einschränkungen auf sich, treten beruflich kürzer und verhalten sich solidarisch, um die Versorgung an sieben Tagen in der Woche und 24 Stunden am Tag zu stemmen. Sie beugen der Einsamkeit von Pflegebedürftigen vor und erfüllen den Wunsch der allermeisten Menschen, im Alter zu Hause gepflegt zu werden.

Die Unterstützung der ambulanten Pflege verdient ein besonderes Augenmerk. Fakt ist, dass nicht alle Pflegebedürftige Unterstützungsleistungen, auf die sie Anspruch haben, annehmen. Oft aus Unwissenheit und Scham.

Der Kreissenorenrat Böblingen hat im Januar 2023 eine einjährige Artikelserie in den Mitteilungsblättern und Amtsblättern gestartet, um in 24 Beiträgen hilfreiche Informationen und praktische Tipps rund um die Vorsorge, Pflege und das Leben im Alter zu geben. Um Unwissenheit und Scham abzubauen, pflegende Angehörige vor Überforderung zu schützen und zur Inanspruchnahme von Unterstützungs- und Beratungsleistungen zu animieren.

Gabi Wörner, die Vorsitzende des Kreissenorenrats: „Unsere Tipps finden sich weiterhin auf der Homepage des Kreissenorenrats. An Familien und Angehörige richten wir den Appell, sich frühzeitig mit präventiven Maßnahmen zu befassen und die kostenlose Pflegeberatung zu nutzen. Damit können sie den Wunsch nach häuslicher Versorgung wirksamer umsetzen und Überforderungen reduzieren, die sich bei plötzlichem Pflegebedarf immer wieder abspielen.“

Wir raten pflegenden Angehörigen dazu, sich „Auszeiten zu gönnen“, um Kraft zu tanken. Dazu gibt es Entlastungsangebote, unterstützt durch die Pflegekassen je nach Pflegegrad. Die Pflegeberatung vor Ort kennt die Angebote und kann dazu beraten. Ferner gibt es Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige und auch das Krisentelefon des Landkreises Böblingen bietet Unterstützung.

Die Pflegestützpunkte Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen beraten kostenlos, unabhängig und individuell über Hilfsangebote und die Leistungen der Pflegekasse. Sie arbeiten mit den IAV- und Beratungsstellen vor Ort zusammen und kommen auch nach Hause. Die Kontaktdaten und Einzugsgebiete sind unter anderem im „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ des Landratsamtes Böblingen sowie im Internet unter www.lrab.de/IAV_Stellen zu finden.

Darüber hinaus bieten die Pflegekassen ihren Versicherten eine kostenlose Pflegeberatung an und stellen hilfreiche Informationsbroschüren zur Verfügung.

Informationen und weitere wertvolle Tipps finden sich unter – www.kreissenorenrat-boeblingen.de

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt Altdorf. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Erwin Heller oder sein Vertreter im Amt.
Anzeigenannahme: Rathaus Altdorf.

– Erscheint samstags. Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 60, gültig ab 1. Januar 2022.

Anzeigenschluss Donnerstag, 8.00 Uhr, bei der Gemeinde, Dienstag, 10.00 Uhr, beim Verlag

Druck und Verlag:

KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Jonathan Jungkenn, Anzeigenleiter

Südwest Media Network GmbH, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen, Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78

SpVGG Holzgerlingen



Abteilung Volleyball

Jugendtrainingszeiten

Montags	18.00-19.30 Uhr, (U13w Fördertraining) Berkenhalle
Dienstags	19.00-21.00 Uhr, (U18w Talentfördergruppe) Grabenrainhalle
	19.00-20.30 Uhr, (U16w, Talentfördergruppe) Grabenrainhalle
Freitags	16.00-18.00 Uhr, (U10w-U12w) Berkenhalle
	16.00-18.00 Uhr, (U13w-U14w) Berkenhalle
	16.00-18.00 Uhr, (U16w Talentfördergruppe) Berkenhalle
	18.00-20.00 Uhr, (U18w Talentfördergruppe) Berkenhalle
	18.00-20.00 Uhr, (U15w+U17w) Berkenhalle

Ansprechpartner/Trainer (info@svh-volleyball.de)

Rainer Krisch (U16, U18, Leiter Talentsrützpunkt)
Email: info@svh-volleyball.de – Tel.: 07031-605152

Annika Krisch (U12,U13,U14, Jugendleiterin)
Email: jugend@svh-volleyball.de – Tel.: 07031-602547

Spielankündigung

Samstag, 09.12.2023

U14 (D-Jugend) – Bezirksmeisterschaft

U18 (B-Jugend) – Leistungsklasse

4. Spieltag

Spielbeginn: 11.00 Uhr

Sporthalle Flacht

Damen 1 – Oberliga

SpVgg Holzgerlingen – TSG Eislingen

Spielbeginn: 18.30 Uhr

Grabenrainhalle – Holzgerlingen

Sonntag, 10.12.2023

U12 (F-Jugend)

U16 (C-Jugend)

4. Spieltag

Spielbeginn: 10.30 Uhr

Sporthalle – Flacht



Spielergebnisse vom 02.12.2023

Damen 1 – Landesliga

TG Biberach – SpVgg Holzgerlingen 3:0

1.Satz: 25:23, 2.Satz: 25:20, 3.Satz: 25:20

Spielergebnisse vom 03.12.2023

Damen 2 – Bezirksliga

SpVgg Holzgerlingen 2 – TV Echterdingen 0:3

1.Satz: 23:25, 2.Satz: 20:25, 3.Satz: 13:25

SpVgg Holzgerlingen 2 – VfL Sindelfingen 2 3:2

1.Satz: 25:27, 2.Satz: 18:25, 3.Satz: 25:23, 4.Satz: 25:21, 5.Satz: 16:14

Damen 3 – Bezirksklasse

TV Lienzingen – SpVgg Holzgerlingen 3 1:3

1.Satz: 25:22, 2.Satz: 18:25, 3.Satz: 22:25, 4.Satz: 24:26